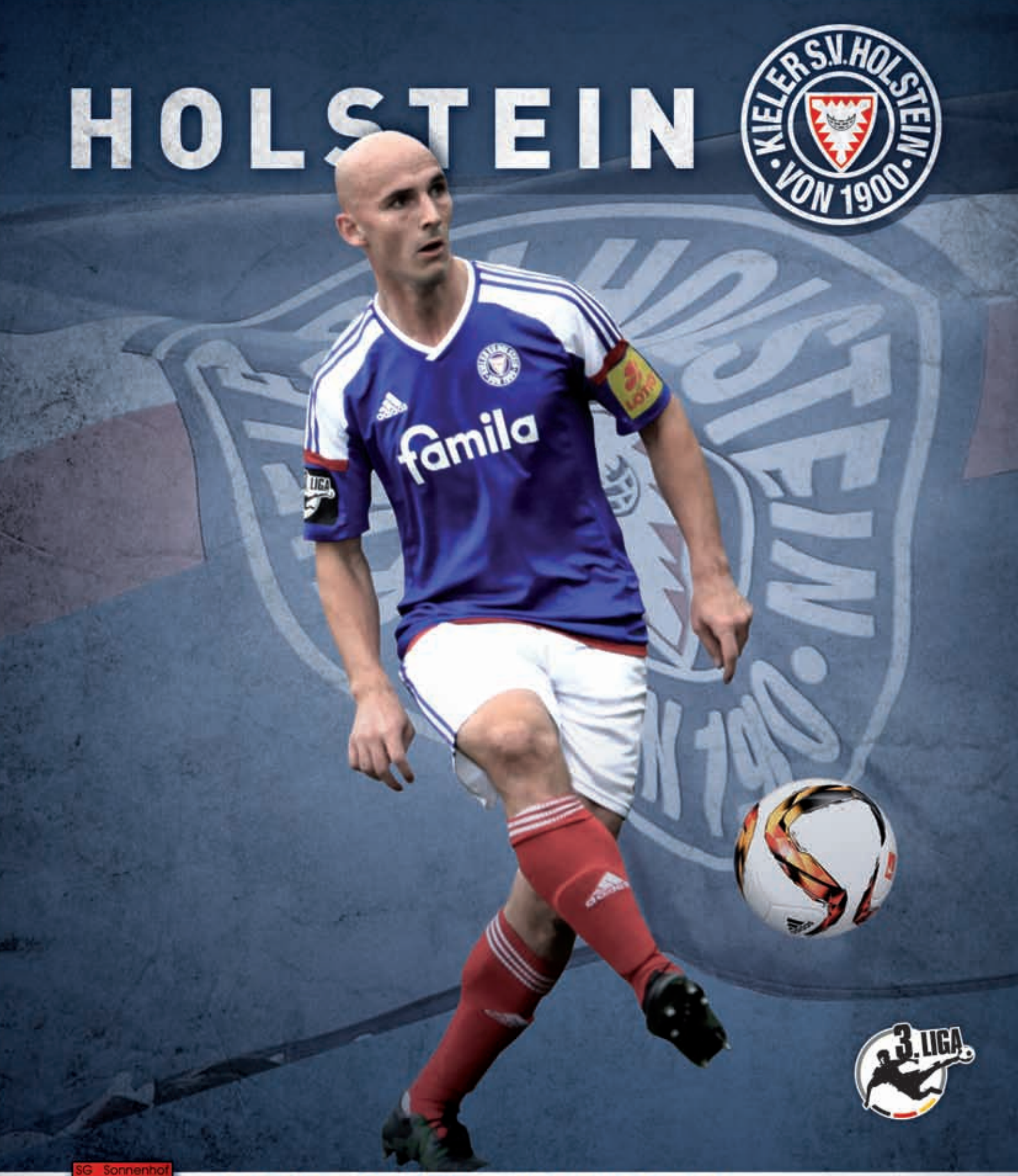
HOLSTEIN



07.11.2015 · 14.00 UHR · HOLSTEIN-STADION

SG SONNENHOF GROSSASPACH

famila · Sinalco · adidas · Förde Sparkasse · MARKANT · LOTTO Schleswig-Holstein · WARSTEINER · CITTI

Das pure Leben

beginnt mit Aquintéll Lemon

Beliebt beim Sport, schmeckt spritzig erfrischend und hat nicht mal eine Kalorie!* Idealer Trinkgenuss: Natürliches Aquintéll Mineralwasser mit einem Spritzer Zitrone.

Aquintéll gibt es auch als Mineralwasser: als Classic, Medium oder Naturelle in der PET Mehrwegflasche, z. B. im hellblauen Mehrwegkasten mit komfortablen Tragegriff (12 x 1 Liter) oder im praktischen 6er Pack.

*(0,7 kcal/100 ml)

Aquintéll.
Offizieller Getränkepartner von
KIELER S.V. HOLSTEIN VON 1900

Aquintéll®
www.aquintell.de

Von der Natur verwöhnt

EIN HERZLICHES WILLKOMMEN IM HOLSTEIN-STADION!

ANSPANNUNG IM STORCHENNEST

Die neuerliche Niederlage unserer Störche sowie das Abrutschen in der Tabelle begleiten wir mit sorgenvoller Miene, aber natürlich auch mit Kampfgeist. Uns ist es in den letzten Wochen zwar nicht gelungen, das Ruder in die richtige Richtung herumzureißen, doch dem wenig erfreulichen Blick auf die Tabelle können wir nur gemeinsam, mit voller Energie und Konzentration sowie Leidenschaft entgegentreten. Immer wieder zeigt unsere Mannschaft die nötigen Ansätze, doch für Zählbares reichte es zuletzt nicht. Noch nicht!

Das soll heute gegen den Tabellendritten SG Sonnenhof-Großaspach anders werden. Doch auch gegen die Überraschungsmannschaft der Liga hängen die Trauben hoch. Ganz wichtig wird es wieder sein, dass unsere Fans wie der 12. Mann hinter der Mannschaft stehen. Denn gerade in dieser schwierigen Situation ist der Rückhalt dringend notwendig.

Ich wünsche Ihnen spannende 90 Minuten im Holstein-Stadion und uns allen den so sehr erhofften Dreier für unsere Kieler Störche!

Mit sportlichen Grüßen
Roland Reime
Präsident der KSV Holstein

JA ZU OLYMPIA 2024

Bürgerentscheid am 29. November 2015

Das Wichtigste vorweg: Am Sonntag, 29. November 2015 findet in Kiel der Bürgerentscheid statt zur Frage, ob sich Kiel für die Olympischen Segelwettbewerbe 2024 an der Seite Hamburgs bewerben soll. Daran sollten alle Kielerinnen und Kieler teilnehmen! Warum? Weil der Traum ohne positives Ergebnis schlagartig ausgeträumt wäre. Keine Mehrheit, keine Bewerbung, keine Spiele 2024! Aus die Maus! Tun Sie Ihrer Stadt also etwas Gutes und gehen Sie zur Abstimmung! Die Antwort am 29. November kann nur „Ja“ lauten. Die KSV Holstein unterstützt das Projekt "Olympia 2024 in Kiel".

Holstein aktuell	5
3. Liga aktuell	7
Statistikseiten	8+9
Die 3. Liga	11
Kader Holstein Kiel	13
Kader Portrait-Fotos	15+17
Gastvorstellung	19+21
Spielplan 3. Liga	23
Holstein Story & Galerie	25+27
Holstein History	29
Störcheclub + Tipps/Tabellen	31-44
Störcheclub Portrait	33+35
Förde Sparkasse	36+37
Olympia 2024	46
Gutscheinbuch 2016	47
Impressionen Münster	51
Störcheclub Stammtisch	53
Storchennest	55
Olympia 2024	57
Storchennest	59
Impressionen	61+63
Hand auf’s Herz: Rafael Czichos	65
Fanartikel	68+69
Holstein on Tour - Preußen Münster	71
Das nächste Heimspiel - Kickers	72

Impressum

Herausgeber: KSV Holstein von 1900 e.V.
Steenbeker Weg 150, 24106 Kiel
Sekretariat: Anja Fiedler
Telefon: 0431-389024-200, Fax: 0431-389024-202
Geschäftsstelle: Sabine Klose
Telefon: 0431-389024-100, Fax: 0431-389024-103
E-Mail: info@holstein-kiel.de
Internet: www.holstein-kiel.de
Redaktion: Patrick Nawe (Medien-Koordinator), Olaf Ernst, Anke Struckmeyer, Jan Lohmann
Fotos: Patrick Nawe, Olaf Ernst, Swantje Stieh, Mathias Hermann, Robert Bajela, Frank Schwarze, Christian Groddeck
Titelfoto: Patrick Nawe
Satz + Gestaltung:
L&S DIGITAL GmbH & Co. KG
Köpenicker Straße 51 · 24111 Kiel
Telefon 0431/69644-0 · Fax 69644-44
ISDN 0431/6969 8-50 · eMail: info@ls-kiel.de
Konzept, Gestaltung und Betreuung:
Wolf + Carow · Werbeagentur
Feldstraße 96 · 24105 Kiel
T 0431 / 169 130 · F 0431 / 169 13 16
info@wolf-carow.de · wolf-carow.de
Realisierung:
KSK MEDIA GmbH
Inh. Stefan Rutz
Ostuferhafen 15, 24149 Kiel
Tel.: 0431-20966-33
Internet: www.ksk-media.de
Druck + Verarbeitung:
Evers Druck GmbH
Ernst-Günter-Albers-Straße · 25704 Meldorf
Postfach 840 · Telefon 04832/608-0
Fax 04832/608-300 · eMail: info@evers-druck.de
App-Realisierung:
In Zusammenarbeit mit der Vater Solution GmbH, Wolf + Carow
Internet: www.vater-gruppe.de
Marketing/Vertrieb: Klaus Kuhn
Öffnungszeiten der Holstein-Geschäftsstelle:
Montag: 14-18 Uhr
Freitag: 10-14 Uhr
Fanshop Holstein Kiel: Angelique Dalgic
Westring 501, 24106 Kiel, Telefon: 0431-318400-40, Fax: 0431-318400-42
Öffnungszeiten Fanshop:
Donnerstag: 12-18 Uhr
An Spieltagen: 4 Stunden vor Spielbeginn
Auflage: 5.000

Nähe

für starke Heimspiele

Ihre Tickets für Holstein Kiel, aber auch für Musicals, Sportveranstaltungen und Rockkonzerte bekommen Sie in jedem famila-Markt am Service-Center.
Für mehr als 180.000 Veranstaltungen!

82x im Norden, 8x in und um Kiel

Altenholz • Flintbek • Kiel-Dietrichsdorf • Kiel-Elmschenhagen
Kiel-Mettenhof • Kiel-Neumeimersdorf • Kiel-Russee • Kiel-Wik

famila
besser als gut!

ERGEBNISTRISTESSE ENTKOMMEN

Störche ersehnen Erfolgserlebnis

65 Prozent Ballbesitz, 63 Prozent gewonnen Zweikämpfe, allerdings 0:2 verloren – mit Ausnahme des Ergebnisses sprachen die Zahlen beim Auswärtsspiel bei den Adlerträgern in Münster für die Störche. Doch die entscheidenden Fehler machte die KSV, während der SCP diese effizient auszunutzen wusste. Nach drei Pleiten in Folge wollen Heider, Schäffler & Co. heute mit aller Macht wieder einen Dreier.

Werner Hansch brachte es nach Abpfiff auf den Punkt: „Heute hat nicht unbedingt die bessere Mannschaft gewonnen, sondern diejenige, die weniger Fehler gemacht hat.“ Die mittlerweile 77-jährige „Stimme des Ruhrgebiets“ begleitete anlässlich des dritten Geburtstags des Fanradios des SC Preußen Münster als Co-Kommentator das Spiel gegen die Kieler Störche. „In den ersten 30 Minuten dachte ich, dass Kiel hier irgendwann in Führung gehen würde. Von Münster war ja bis zum 1:0 überhaupt nichts zu sehen. Das Tor kam aus dem Nichts, aber auf dringende Einladung des Gegners.“

DÄMLICH UND SAUDOOF

Die Spieler der KSV waren nach der 0:2-Pleite weniger enttäuscht, sondern vielmehr angefressen. Der Einsatz hatte gestimmt, aber wieder vermiesten individuelle Aussetzer die Punktebeute. „Wir stellen uns gut an, bekommen aber zwei dämliche Gegentore und sitzen dann wieder mit einem 0:2 in der Pause. Das geht mir richtig auf den Zeiger“, äußerte sich Tim Siedschlag bedient. „Mir fallen derzeit kaum Worte für das Spiel ein. Wir sind besser, fangen uns aber zwei saudoofe Tore. Allerspätestens jetzt dürfte jeder aufgewacht sein, dass wir vieles besser machen müssen“, gab Steven Lewerenz zu Protokoll. Eigene Fehler abstellen, die Fehler des Gegners nutzen und endlich der Ergebnistristesse entkommen, so lautet die Marschroute für die nächsten Spiele.

KEINE AUSREDEN MEHR

Denn tabellarisch kann es nicht mehr schlimmer kommen. Binnen wenigen Wochen ist Holstein Kiel auf den letzten Platz der Tabelle abgerutscht. Ausreden gibt es keine mehr, die Lage nach 15 Spielen ist ernst. Die Stimmung in der Mannschaft ist aber keinesfalls niedergeschlagen. Ob Siedo, Cheffe oder Herrmi – jeder will mit aller Macht zurück zum Erfolgsfußball. Am Ende bringen die nur drei Punkte zurück in ruhige Tabellenregionen. Und wer die 3. Liga kennt, der weiß, dass man mit ein paar Siegen plötzlich wieder auf ganz anderer Stelle stehen kann. Doch das ist vorerst Zukunftsmusik. Heute muss gegen den Dritten aus Großaspach gepunktet werden. Auf geht’s, Störche! Wir packen das, wir glauben an Euch!

Heute soll es mit dem Toreschießen wieder klappen.

CITTI-PARK

Besser einkaufen, besser leben!

Verkaufsoffener Sonntag!

am 8.11., 13-18 Uhr

(Gastronomie ab 12 Uhr)

Skandinavien zu Gast

Genießen Sie einen Sonntagsbummel bei Glögg, schwedischem Kunsthandwerk und vielen weiteren skandinavischen Leckereien und Aktionen. Spiel & Spaß für alle Kids ist natürlich wie immer ebenfalls garantiert.

Außerdem noch bis 8.11. Schachtage und ab 16.11. wieder Weihnachtsmarkt!

AK-Touristik verlost eine Reise „Kopenhagen im Advent“

facebook.com/CITTIPARK.Kiel

An diesem Sonntag kostenloser Busshuttle mit der Autokraft-Linie 300!

Ab 11.35 Uhr halbstündlich vom HBF Kiel über IKEA zum CITTI-PARK und zurück.

80 Stores & Fachgeschäfte I Mo. - Sa. 9 bis 20 Uhr I Do. bis 22 Uhr I **3.200** kostenlose Parkplätze I Kinderbetreuung I www.citti-park.de

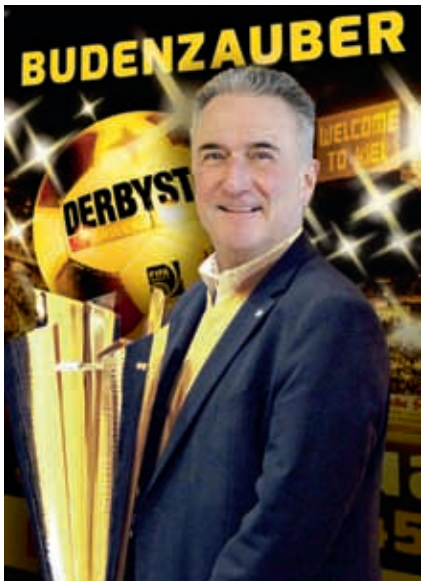
ACTION PUR AUF „HEISSEM“ PFLASTER

18. Lotto Masters am 9. Januar 2016

Es ist das größte Indoor-Fußball-Turnier Mitteleuropas, seit Jahrzehnten eine feste Institution im SH-Sportkalender und für die Fußball-Fans im hohem Norden der ultimative Weckruf zu Jahresbeginn. Auf Lebkuchen und Silvester-Böller folgt nun die 18. Auflage des beliebten und in den letzten Jahren stets restlos ausverkauften Lotto Masters in der Kieler Sparkassen Arena. Neben den vier „großen Tieren“ Holstein Kiel, ETSV Weiche, VfB Lübeck und TSV Schilksee qualifizierte sich als erster SH-Ligist die Torfabrik von Eutin 08, die auch 2016 wieder mehrere hundert Schlachtenbummler im Gepäck haben wird. Am letzten Wochenende hat sich auch der schleswig-holsteinische Traditionsverein TSB Flensburg erstmalig qualifiziert. An diesem Wochenende dürften dann auch der 7. und 8. Teilnehmer des Budenzaubers festehen.

EIN MUSS FÜR FUSSBALL-FREUNDE

„Natürlich ist das für uns eine tolle Sache, wann spielt man schon vor 9.000 Zuschauern in einer so tollen Halle Fußball“, sieht auch Holsteins-Trainer Karsten Neitzel im Lotto Masters ein echtes Schmankerl, das für die Teams der Schleswig-Holstein-Liga aufgrund der Wahnsinns-Atmosphäre und der lukrativen Preisgelder seit Jahren ein wichtiges Saisonziel darstellt. Den Fans wird auch 2016 von einem rassigen Rahmenprogramm sowie einer zündenden Moderation „angeheizt“. Der Kieler Budenzauber ist ein Muss für jeden Fußball-Freund im Land zwischen den Meeren. Action pur auf „heißem“ Pflaster – die Show kann beginnen.



Klaus Kuhn ist sich sicher das die Zuschauer auch 2016 wieder begeistert sein werden.

Spektakuläres Intro vor dem Lotto Masters 2015.

Eutin 08 qualifizierte sich als erstes SH-Liga-Team. Große Freude natürlich bei Trainer „Mecki“ Brunner.

Klaus Kuhn (Turnier-Organisator und Geschäftsführer der Holstein Kiel Marketing GmbH) verspürt eine große Vorfreude auf dieses einzigartige Turnier, welches auch in diesem Jahr unter dem Motto „Welcome to Kiel“ steht.

VORVERKAUF BEGINNT

Der Vorverkauf beginnt am kommenden Montag, den 9. November im CITTI Park, in allen Kieler famila-Warenhäusern und im Ticketcenter der Sparkassen Arena sowie im Holstein Kiel Fanshop und allen anderen teilnehmenden Vereinen.

Im Vorjahr siegte überraschend der TuS Hartenholm.

ZAHLEN, DATEN, FAKTEN

Pl	Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Punkte
1	**Dynamo Dresden**	15	12	2	1	36:15	38
2	**Preußen Münster**	15	7	7	1	24:12	28
3	**SGS Großaspach**	15	7	6	2	31:17	27
4	1. FSV Mainz 05 II	15	5	7	3	18:15	22
5	VfR Aalen (A)	15	5	7	3	15:13	22
6	1. FC Magdeburg (N)	15	5	6	4	20:16	21
7	VfL Osnabrück	15	5	6	4	19:17	21
8	Erzgebirge Aue (A)	15	5	6	4	9:11	21
9	Hallescher FC	15	6	2	7	22:21	20
10	Chemnitzer FC	15	5	5	5	18:18	20
11	Würzburger Kickers (N)	15	4	7	4	12:9	19
12	Rot-Weiß Erfurt	15	4	5	6	16:16	17
13	SV Wehen Wiesbaden	15	3	7	5	17:21	16
14	Stuttgarter Kickers	15	4	4	7	15:23	16
15	Fortuna Köln	15	4	4	7	21:31	16
16	Energie Cottbus	15	3	6	6	13:19	15
17	VfB Stuttgart II	15	4	3	8	18:26	15
18	**Werder Bremen II (N)**	15	4	3	8	19:31	15
19	**Hansa Rostock**	15	2	8	5	14:19	14
20	**Holstein Kiel**	15	3	5	7	16:23	14

14. Spieltag (23. & 24. Oktober)	Ergebnis
Werder Bremen II – Erzgebirge Aue	4:0 (1:0)
Fortuna Köln – 1. FSV Mainz 05 II	3:1 (1:0)
Chemnitzer FC – Hallescher FC	3:1 (1:0)
1. FC Magdeburg – SV Wehen Wiesbaden	1:0 (0:0)
Holstein Kiel – Dynamo Dresden (Sa., 14 Uhr)	**1:2 (0:2)**
Energie Cottbus – Preußen Münster	0:0 (0:0)
Hansa Rostock – SG Sonnenhof Großaspach	1:3 (0:1)
VfR Aalen – VfB Stuttgart II	1:0 (0:0)
Stuttgarter Kickers – Würzburger Kickers	1:2 (1:1)
VfL Osnabrück – Rot-Weiß Erfurt	1:0 (0:0)

15. Spieltag (30. Oktober bis 01. November)	Ergebnis
Erzgebirge Aue – SV Wehen Wiesbaden	1:1 (0:1)
VfB Stuttgart II – Hansa Rostock	3:1 (0:0)
Dynamo Dresden – 1. FC Magdeburg	3:2 (1:1)
Hallescher FC – Fortuna Köln	1:1 (0:1)
1. FSV Mainz 05 II – VfL Osnabrück	0:0 (0:0)
Rot-Weiß Erfurt – Stuttgarter Kickers	1:0 (1:0)
Würzburger Kickers – VfR Aalen	2:2 (0:0)
SG Sonnenhof Großaspach – Energie Cottbus	1:1 (1:1)
Preußen Münster – Holstein Kiel	**2:0 (2:0)**
Werder Bremen II – Chemnitzer FC	3:2 (2:1)

3. Liga Saison 2015/16	Holstein Kiel	VfR Aalen	Erzgebirge Aue	Werder Bremen II	Chemnitzer FC	Energie Cottbus	Dynamo Dresden	Rot-Weiß Erfurt	SG Sonn. Großasp.	Hallescher FC	Fortuna Köln	1. FC Magdeburg	1. FSV Mainz 05 II	Preußen Münster	VfL Osnabrück	Hansa Rostock	VfB Stuttgart II	Stuttgarter Kickers	Wehen Wiesbaden	Würzburger Kickers
Holstein Kiel				3:0			1:2				2:2	0:0	0:4			0:0		1:2		
VfR Aalen	0:0				0:0									0:0	1:0	1:1	1:0		3:1	
Erzgebirge Aue	0:0	1:0				1:0						0:0			0:0	0:0		2:0	1:1	
Werder Bremen II			4:0		3:2	0:2	1:2		0:4			1:1	2:1							0:0
Chemnitzer FC	4:2							1:1		3:1				0:1		1:1	2:1		1:0	
Energie Cottbus	1:2	0:4			0:1					2:0				0:0	1:2				2:2	
Dynamo Dresden		4:0			1:0	0:1		3:1		3:2		3:2			2:1		4:1			
Rot-Weiß Erfurt			0:1	2:1							0:2		3:0	1:1			3:0	1:0	0:0	
SG Sonn. Großasp.		2:0	2:0		4:2	1:1		2:2		0:0					3:3		1:3			
Hallescher FC	0:2		1:0	6:2				2:1			1:1			1:3			3:0		3:0	
Fortuna Köln		1:1				3:0	1:5		2:2			2:1	3:1							0:3
1. FC Magdeburg		1:2			2:0	2:2		2:1		2:1					3:0				1:0	
1. FSV Mainz 05 II			1:1		0:0		1:1		2:1	2:0		2:2			0:0					1:0
Preußen Münster	2:0			3:1					1:1		3:1		0:1			2:2		4:2		0:0
VfL Osnabrück	3:2							1:0						2:2		0:1	1:1	1:1	4:0	
Hansa Rostock				1:2		1:1	1:3		1:3		4:2	1:1						0:1		
VfB Stuttgart II			1:2	1:1							3:0		1:1	1:3		3:1		2:1		0:2
Stuttgarter Kickers		0:0				0:0	1:2		0:4		2:1	1:0								1:2
Wehen Wiesbaden	3:1			3:1							3:0		1:1			0:0		3:3		0:0
Würzburger Kickers		2:2	1:0		1:1		1:1	0:0	0:1	0:1					0:1					

16. Spieltag (06. & 07. November)	Ergebnis
SV Wehen Wiesbaden – Dynamo Dresden	
VfL Osnabrück – Hallescher FC	
Fortuna Köln – Werder Bremen II	
Chemnitzer FC – Erzgebirge Aue	
1. FC Magdeburg – Preußen Münster	
Holstein Kiel – SG Sonnenhof Großaspach	
Energie Cottbus – VfB Stuttgart II	
Hansa Rostock – Würzburger Kickers	
VfR Aalen – Rot-Weiß Erfurt	
Stuttgarter Kickers – 1. FSV Mainz 05 II	

17. Spieltag (20. bis 22. November)	Ergebnis
VfB Stuttgart II – Holstein Kiel (Fr., 19 Uhr)	
Erzgebirge Aue – Dynamo Dresden	
Werder Bremen II – VfL Osnabrück	
Hallescher FC – Stuttgarter Kickers	
1. FSV Mainz 05 II – VfR Aalen	
Rot-Weiß Erfurt – Hansa Rostock	
Würzburger Kickers – Energie Cottbus	
SG Sonnenhof Großaspach – 1. FC Magdeburg	
Preußen Münster – SV Wehen Wiesbaden	
Chemnitzer FC – Fortuna Köln	

Lasst die Kugel rollen

Spielteilnahme ab 18! Glücksspiel kann süchtig machen.
Hilfe: Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung
Tel. 0800/1372700 (kostenlos) oder www.bzga.de

LOTTO®
Schleswig-Holstein

UNTER DER LUPE

Heimspiel-Statistik

Pl.	Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Pkt.
1	Dynamo Dresden	8	7	0	1	20:8	21
2	Hallescher FC	8	5	1	2	17:9	16
3	1. FC Magdeburg (N)	7	5	1	1	13:6	16
4	Preußen Münster	8	4	3	1	14:7	15
5	Chemnitzer FC	7	4	2	1	12:7	14
6	Rot-Weiß Erfurt	8	4	2	2	10:5	14
7	1. FSV Mainz 05 II	8	3	5	0	9:5	14
8	Erzgebirge Aue (A)	8	3	5	0	5:1	14
9	SV Wehen Wiesbaden	7	3	4	0	13:6	13
10	SGS Großaspach	8	3	4	1	15:11	13
11	VfR Aalen (A)	7	3	4	0	6:2	13
12	VfL Osnabrück	7	3	3	1	12:7	12
13	VfB Stuttgart II	8	3	2	3	12:11	11
14	Fortuna Köln	7	3	2	2	12:13	11
15	Werder Bremen II (N)	8	3	2	3	11:12	11
16	Stuttgarter Kickers	7	2	2	3	5:9	8
17	Würzburger Kickers (N)	8	1	4	3	5:7	7
18	**Holstein Kiel**	**7**	**1**	**3**	**3**	**7:10**	**6**
19	Hansa Rostock	7	1	2	4	9:13	5
20	Energie Cottbus	7	1	2	4	6:11	5

Auswärts-Statistik

Pl.	Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Pkt.
1	Dynamo Dresden	7	5	2	0	16:7	17
2	SGS Großaspach	7	4	2	1	16:6	14
3	Preußen Münster	7	3	4	0	10:5	13
4	Würzburger Kickers (N)	7	3	3	1	7:2	12
5	Energie Cottbus	8	2	4	2	7:8	10
6	Hansa Rostock	8	1	6	1	5:6	9
7	VfR Aalen (A)	8	2	3	3	9:11	9
8	VfL Osnabrück	8	2	3	3	7:10	9
9	1. FSV Mainz 05 II	7	2	2	3	9:10	8
10	Stuttgarter Kickers	8	2	2	4	10:14	8
11	**Holstein Kiel**	**8**	**2**	**2**	**4**	**9:13**	**8**
12	Erzgebirge Aue (A)	7	2	1	4	4:10	7
13	Chemnitzer FC	8	1	3	4	6:11	6
14	1. FC Magdeburg (N)	8	0	5	3	7:10	5
15	Fortuna Köln	8	1	2	5	9:18	5
16	Hallescher FC	7	1	1	5	5:12	4
17	VfB Stuttgart II	7	1	1	5	6:15	4
18	Werder Bremen II (N)	7	1	1	5	8:19	4
19	Rot-Weiß Erfurt	7	0	3	4	6:11	3
20	SV Wehen Wiesbaden	8	0	3	5	4:15	3

Zuschauer der 3. Liga

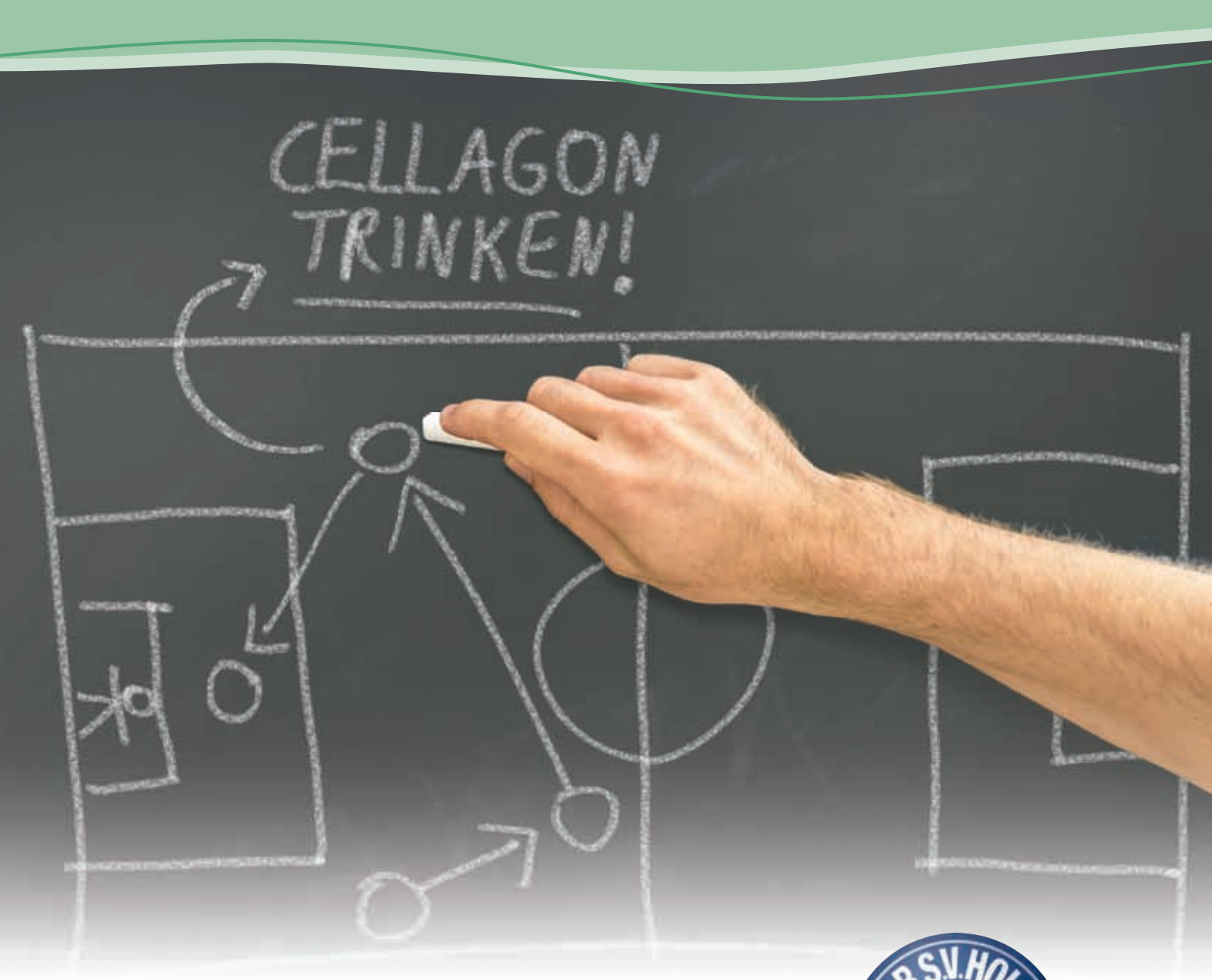
	Verein	Summe	H-Spiele	Schnitt
1	Dynamo Dresden	221.568	8	27.696
2	1. FC Magdeburg	126.936	7	18.134
3	Hansa Rostock	106.500	7	15.214
4	Erzgebirge Aue	67.550	8	8.444
5	Chemnitzer FC	52.706	7	7.529
6	VfL Osnabrück	51.475	7	7.354
7	Preußen Münster	58.292	8	7.287
8	Energie Cottbus	47.775	7	6.825
9	Hallescher FC	52.291	8	6.536
10	**Holstein Kiel**	**42.675**	**7**	**6.096**
11	Würzburger Kickers	44.448	8	5.556
12	Stuttgarter Kickers	37.585	7	5.369
13	VfR Aalen	35.706	7	5.101
14	Rot-Weiß Erfurt	37.300	8	4.663
15	SV Wehen Wiesbaden	16.553	7	2.365
16	SG Sonnenhof Großaspach	16.472	8	2.059
17	Fortuna Köln	14.387	7	2.055
18	1. FSV Mainz 05 II	12.289	8	1.536
19	Werder Bremen II	11.333	8	1.417
20	VfB Stuttgart II	8.945	8	1.118

Torschützen der 3. Liga

nach dem 01. November 2015

14 Tore	Justin Eilers	Dynamo Dresden
9 Tore	Christian Beck	1. FC Magdeburg
8 Tore	Anton Fink	Chemnitzer FC
	Osayamen Osawe	Hallescher FC
7 Tore	Pascal Breier	SGS Großaspach
	Marco Königs	Fortuna Köln
6 Tore	Pascal Testroet	Dynamo Dresden
5 Tore	Erich Berko	Stuttgarter Kickers
	Sören Bertram	Hallescher FC
	Michael Hefele	Dynamo Dresden
	Julian Derstroff	1. FSV Mainz 05 II

und sechs Weitere!



Immer die richtige Taktik

Wer gewinnen will, muss einen guten Plan haben. Dazu gehört nicht nur der richtige Spielzug, sondern auch die Leistungsfähigkeit des Teams. Als offizieller Ernährungspartner unterstützt Cellagon mit funktionellen Lebensmitteln die Spieler und ist Teil ihrer gesunden Ernährung. Wie auch Sie sich mit Cellagon natürlich gesund ernähren können, erfahren Sie auf www.cellagon.de

Sehen Sie auch Produktvideos in unserem YouTube Channel.

Offizieller Ernährungspartner der KSV Holstein

NEU

Cellagon®

Aus der Fülle der Natur

Hans-Günter Berner GmbH & Co. KG • Hasenholz 10 • 24161 Altenholz

www.cellagon.de

HOLSTEIN KIEL Saison 2015/16

Tor

1	Robin Zentner
12	Bernd Schipmann
18	Kenneth Kronholm
25	Niklas Jakusch

Abwehr

3	Dominik Schmidt
4	Manuel Hartmann
5	Denis-Danso Weidlich
7	Patrick Kohlmann
19	Patrick Herrmann
33	Rafael Czichos

Mittelfeld

6	Evans Nyarko
8	Milad Salem
11	Manuel Janzer
13	Marlon Krause
14	Maik Kegel
15	Fabian Schnellhardt
17	Steven Lewerenz
21	Tim Siedschlag
23	René Guder
28	Louis Mandel
31	Finn Wirlmann

Angriff

9	Manuel Schäffler
10	Saliou Sané
20	Marc Heider
27	Fabian Arndt

Trainer:	Karsten Neitzel
Trainer-Assistent:	Jan Sandmann
Athletiktrainer:	Timm Sörensen
Torwarttrainer:	Patrik Borger

HATTRICK
IN PREIS UND AUSSTATTUNG.

3.300 € Preisvorteil[1,2]

club up!, 44 kW (60 PS) 5-Gang Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 5,6/ außerorts 3,9/kombiniert 4,5 CO_2-Emissionen, g/km: kombiniert 105. **Ausstattung:** Pure white, Leichtmetallräder „ravenna", Lederlenkrad, Fensterheber vorn elektrisch, Klimaanlage u. v. m.

Unser Hauspreis: 10.980,– €[1]

4.455 € Preisvorteil[1,2]

Polo „Lounge" 1.0, 44 kW (60 PS) 5-Gang Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,4/außerorts 4,2/kombiniert 5,0 CO_2-Emissionen, g/km: kombiniert 114 **Ausstattung:** Uranograu, Leichtmetallräder „Novara", Scheiben abgedunkelt, Lederlenkrad, Nebelscheinwerfer, Geschwindigkeitsregelanlage, Climatronic, Parkpilot, Radio Composition Colour, Regensensor u. v. m.

Unser Hauspreis: 13.480,– €[1]

6.515 € Preisvorteil[1,2]

Golf „Lounge" BlueMotion 1.2 TSI, 63 kW (85 PS) 5-Gang Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,1/außerorts 4,2/kombiniert 4,9 CO_2-Emissionen, g/km: kombiniert 113. **Ausstattung:** Uranograu, Leichtmetallräder, Multifunktionslederlenkrad, Vordersitze beheizbar, Nebelscheinwerfer, ParkPilot, Geschwindigkeitsregelanlage, Climatronic, Radio Composition Colour u. v. m.

Unser Hauspreis: 17.980,– €[1]

Alle Angebote inkl. 5 Jahre Herstellergarantie (Gesamtfahrleistung bis 50.000 km).

Preise inkl. Überführungs-, zzgl. Zulassungskosten. Andere Ausstattungen, Farben und Motorisierungen sind gegen Aufpreis möglich.

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis. Alle Preise inkl. MwSt. Limitiertes Angebot. [1] Gilt nur bei gleichzeitiger Inzahlungnahme Ihres Gebrauchtwagens (ausgenommen Audi, SEAT, Skoda, Porsche) mit mindestens 4 Monaten Zulassungsdauer auf Ihren Namen. Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung für ein vergleichbar ausgestattetes Sondermodell. [2] Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung für ein vergleichbar ausgestattetes Serienmodell.

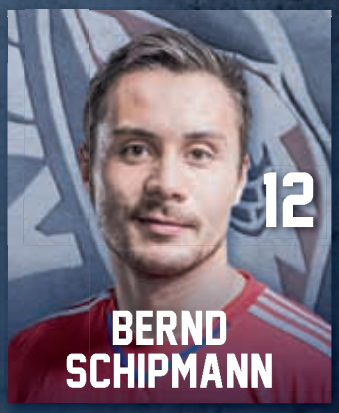
Das Auto.

Volkswagen Zentrum Kiel
Schmidt & Hoffmann GmbH
Königsweg 76-78 · 24114 Kiel
Tel. 04 31 / 66 44 - 0 · vw-kiel.de

schmidt&hoffmann mobilität

HOLSTEIN

SAISON 2015/16



„Die Stadion-Bratwurst ist das wichtigste Lebensmittel beim Fußball."

Dr. Theo Zwanziger

Hofgut

Internet mobil

GUTES ESSEN

www.hofgut-gutes-essen.de

3. LIGA

ZEIGT'S UNS!

wetreu
NTRG | Norddeutsche Treuhand- und Revisions-Gesellschaft mbH

ÜBER 80 JAHRE
gosch & schlüter
elektrotechnik – antriebstechnik

Kennen Sie unser umfangreiches
LEISTUNGSSPEKTRUM?

- Alarmtechnik
- Brandschutz
- Videotechnik
- Solartechnik
- Lüftungstechnik
- Krantechnik
- E-Maschinenbau
- Pumpentechnik

Gosch & Schlüter GmbH
Alte Lübecker Chaussee 36
24113 Kiel
Telefon 0431/6 49 22-0
Telefax 0431/6 49 22-40
info@goschundschlueter.de
www.goschundschlueter.de
Mitglied

SCHÖNE PÄSSE

Garten-/ Landschaftsbau
Sportplatzbau
Wege-/ Parkplatzbau
Privatgärten
Dachbegrünung

Rumpf

ZIELFÜHRENDE IDEEN FÜR IHREN GARTEN

Eichenallee 6 · 24589 Nortorf · Tel. 0 43 92 / 91 20 0 · rumpf@rumpf-galabau.de · rumpf-galabau.de

Wolff-Garow.de

DAS ÜBERRASCHUNGSTEAM DER LIGA

SG Sonnenhof Großaspach greift vorne an

Sonnenhofs Trainer Rüdiger Rehm.

In der Saison 2013/14 trat die SG94 noch in der Regionalliga Südwest an. Am Ende der Spielzeit stand der Aufstieg in die 3. Liga. Dort angekommen, hatte das Team von Trainer Rüdiger Rehm zunächst zu kämpfen, letztlich gelang der Klassenerhalt aber doch souverän – die Mannschaft aus Württemberg landete auf Rang 15 der Tabelle. Das zweite Jahr in der neuen Liga wird für Aufsteiger jedoch oft besonders schwer. Offenbar nicht für die Rehm-Elf: Diese mischt in der aktuellen Spielzeit die Liga auf.

Das Prunkstück der SG94 ist die Offensive – nach Tabellenführer Dynamo Dresden haben die Württemberger die meisten Treffer der 3. Liga erzielt. Und auch in der Abwehr lässt die Mannschaft von Rüdiger Rehm wenig anbrennen. Beste Voraussetzungen, um weiter ganz oben dabei zu sein. Doch von Aufstiegshoffnungen ist bisher nicht die Rede. SG-Präsident Werner Benignus sagte: „Der dritte Platz ist die beste Platzierung in der Geschichte unseres Vereins. Dennoch wissen wir, wo wir herkommen und bleiben mit beiden Beinen auf dem Boden. Wenn wir am Ende der Saison den Klassenerhalt feiern können, haben wir defi-

1	Christopher Gäng	TOR
16	Bojan Spasojevic	
32	Kevin Broll	
5	Robin Schuster	ABWEHR
15	Felice Vecchione	
17	Sebastian Schiek	
19	Josip Landeka	
25	Kai Gehring	
27	David Kienast	
30	Mirko Schuster	
33	Christian Heinrich	
35	Julian Leist	
7	Shqiprim Binakaj	MITTELFELD
8	Pascal Sohm	
11	Max Dittgen	
14	Bashkim Renneke	
18	Timo Röttger	
20	Michele Rizzi	
21	Tobias Schröck	
22	Daniel Hägele	
24	Jeremias Lorch	
28	Robin Binder	
34	Nicolas Jüllich	
9	Pascal Breier	
13	Jan Niklas Schommer	
23	Roussel Ngankam	
31	Tobias Rühle	
Trainer	Rüdiger Rehm	
Co-Tr	Mike Krannich	

Hintere Reihe von links: Josip Landeka, Felice Vecchione, Pascal Breier, Jeremias Lorch, Daniel Hägele, Tobias Schröck, Robin Schuster, Kai Gehring, Julian Leist, Niklas Schommer, Sebastian Schiek, Robin Binder, Mirko Schuster. **Mittlere Reihe von links:** Dorfesel Andile, Mannschaftsarzt Dr. Karsten Reichmann, Betreuer Andy Jung, Betreuer Harry Anders, Torwarttrainer Michael Gurski, Co-Trainer Martin Cimander, Cheftrainer Rüdiger Rehm, Co-Trainer Mike Krannich, Athletiktrainer Axel Mäder, Physiotherapeut Volker Max, Physiotherapeutin Sissi Stättmayer, Betreuer Rolf Schust, Mannschaftsarzt Dr. Heiko Kachel. **Vordere Reihe von links:** Shqiprim Binakaj, Michele Rizzi, Denis Berger, Christian Heinrich, Kevin Broll, Christopher Gäng, Bojan Spasojevic, Pascal Sohm, David Kienast, Nicolas Jüllich, Tobias Rühle. **Es fehlen:** Timo Röttger, Maximilian Dittgen, Bashkim Renneke, Roussel Ngankam, Mannschaftsarzt Dr. Andreas Schlüter.

IMMER AM BALL

Ihr bringt es auf den Rasen – wir bringen es auf den Punkt.

Fotografie: Oliver Franke

Kieler Nachrichten

kn-online.de

Großaspachs Verteidiger Kai Gehring im Duell mit Kiels Stürmer Manuel Schäffler.

Kiels Tim-Siedschlag steigt höher als Daniel Hägele.

nitiv alles richtig gemacht.“ Und auch Rüdiger Rehm vertritt diese bodenständige Ansicht: „Wir wollen 45 Punkte holen, dann schauen wir weiter“, so der Coach.

MIT BESTÄNDIGKEIT UND GESCHLOSSENHEIT

Konstanz und ein Team ohne Stars – so lautet das Erfolgsrezept der Sportgemeinschaft. Rüdiger Rehm stand bereits selbst für die SG94 auf dem Platz, im Jahr 2008 wurde er Co-Trainer, war aber auch weiterhin noch als Spieler aktiv. Im Juni 2012 übernahm er dann den Cheftrainer-Posten. Im Oktober letzten Jahres ließ der 36-Jährige seine Tätigkeit wegen seines Trainerlehrgangs ruhen. Uwe Rapolder übernahm, Rehm sollte zur Saison 2015/16 wieder bereitstehen. Doch bereits Ende Februar trat Rapolder vorzeitig ab und Rehm kehrte vorzeitig zurück. Im Kader der SG94 stehen seit der Sommerpause sechs Neue, acht Spieler haben der Verein verlassen. Die SG setzt auch auf Akteure, die sich bei anderen Clubs nicht durchgesetzt haben. Und beweist dabei ein gutes Näschen: Stürmer Pascal Breier etwa, vom VfB II gekommen, zahlt das in ihn gesetzte Vertrauen bisher mit Toren zurück. Die Last ist bei der Rehm-Elf auf zahlreiche Schultern verteilt. Viele Spieler aus den Reihen der SG gemeinsam haben mit ihren Treffern für das gut gefüllte Torekonto gesorgt.

HOLSTEIN-SIEG UND REMIS IN DER VORSAISON

Erst zwei Duelle gab es bisher zwischen der SG Sonnenhof Großaspach und Holstein Kiel. Am 12. Spieltag der vergangenen Saison empfingen die Störche die Rehm-Elf im Holstein Stadion – und schickte sie ohne Punkte wieder nach Hause. Die Truppe von Karsten Neitzel siegte 3:1, die Treffer für die Kieler erzielten Finn Wirlmann (19.), Marc Heider (23.) und Rafael Kazior (47.). Der Treffer von Sebastian Schiek (87.) war letztlich nur Ergebniskosmetik. Im Rückspiel in der Mechatronik Arena in Aspach am 31. Spieltag gab es dann eine Punkteteilung. Marc Heider brachte die Störche bereits kurz nach dem Anpfiff in Führung (2.). Doch noch vor der Pause konnte Michele Rizzi einen Freistoß direkt im Tor der Kieler unterbringen (37.). Beim 1:1-Unentschieden blieb es dann bis zum Ende – ein Punkt für die SG94, um sich weiter nach oben zu arbeiten, ein Zähler für die etwas überraschend ganz vorne angreifenden Kieler. Nun kommt es an der Förde zum erneuten Schlagabtausch, allerdings unter umgekehrten Vorzeichen.

Sonnenhofs Großaspachs Trainer Rüdiger Rehm kann sehr zufrieden sein.

Christinen - Eins der reinsten Mineralwässer Europas

Auch Sieger verlieren 2l Wasser pro Tag. Wir kümmern uns um den Ausgleich.

Christinen natürliches Mineralwasser eignet sich besonders gut für Sportbegeisterte, da es natürlich erfrischt und zudem einen hohen Natriumanteil enthält. Natrium erfüllt wichtige Funktionen bei der Regulation des Säure-Basen-Haushalts, der Aktivierung von Enzymen sowie der Nervenleitung und Muskelerregung. Zusammen mit dem Mineralstoff Kalium erhält Natrium den Wasserhaushalt im Körper konstant, was besonders bei körperlicher Anstrengung sehr wichtig ist. Löschen Sie Ihren Fußballerdurst mit reinster Wasserqualität, frei von schädlichen Umwelteinflüssen in der praktischen 0,75l PET Flasche.

Christinen

SPIELPLAN 3. LIGA Hinrunde 2015/2016

1. Spieltag (24. bis 26. Juli)
1. FC Magdeburg – Rot-Weiß Erfurt 2:1 (0:1)
Erzgebirge Aue – VfL Osnabrück 0:0 (0:0)
Preußen Münster – SGS Großaspach 1:1 (0:0)
Dynamo Dresden – VfB Stuttgart II 4:1 (2:0)
SV Wehen Wiesbaden – Würzburger Kickers 0:0 (0:0)
Holstein Kiel – 1. FSV Mainz 05 II 0:4 (0:3)
Hansa Rostock – Werder Bremen II 1:2 (1:0)
VfR Aalen – Chemnitzer FC 0:0 (0:0)
Stuttgarter Kickers – Fortuna Köln 2:1 (1:0)
Energie Cottbus – Hallescher FC 2:0 (1:0)

2. Spieltag (31. Juli bis 2. August)
Fortuna Köln – VfR Aalen 1:1 (1:0)
Chemnitzer FC – Hansa Rostock 1:1 (0:0)
Werder Bremen II – Energie Cottbus 0:2 (0:1)
FSV Mainz 05 II – 1. FC Magdeburg 2:2 (0:2)
Rot-Weiß Erfurt – SV Wehen Wiesbaden 0:0 (0:0)
Kickers Würzburg – Dynamo Dresden 1:1 (0:0)
VfB Stuttgart II – Preußen Münster 1:3 (1:2)
SGS Großaspach – Erzgebirge Aue 2:0 (1:0)
VfL Osnabrück – Stuttgarter Kickers 1:1 (0:1)
Hallescher FC – Holstein Kiel 0:2 (0:0)

3. Spieltag (13. bis 16. August)
Dynamo Dresden – Rot-Weiß Erfurt 3:1 (0:0)
VfR Aalen – VfL Osnabrück 1:0 (0:0)
Erzgebirge Aue – Stuttgarter Kickers 2:0 (1:0)
SV Wehen Wiesbaden – FSV Mainz 05 II 1:1 (1:1)
1. FC Magdeburg – Hallescher FC 2:1 (1:1)
Holstein Kiel – Werder Bremen II 3:0 (1:0)
Energie Cottbus – Chemnitzer FC 0:1 (0:0)
Hansa Rostock – Fortuna Köln 4:2 (3:2)
SG Sonnenhof Großaspach – VfB Stuttgart II 1:3 (1:0)
Preußen Münster – Kickers Würzburg 0:0 (0:0)

4. Spieltag (21. bis 23. August)
Fortuna Köln – Energie Cottbus 3:0 (1:0)
Werder Bremen II – 1. FC Magdeburg 1:1 (0:0)
VfL Osnabrück – Hansa Rostock 0:1 (0:0)
Chemnitzer FC – Holstein Kiel 4:2 (2:1)
Hallescher FC – SV Wehen Wiesbaden 3:0 (1:0)
Rot-Weiß Erfurt – Preußen Münster 1:1 (1:1)
Würzburger Kickers – SG Sonnenhof Großaspach 0:1 (0:1)
VfB Stuttgart II – Erzgebirge Aue 1:2 (1:0)
1. FSV Mainz 05 II – Dynamo Dresden 1:1 (0:0)
Stuttgarter Kickers – VfR Aalen 0:0 (0:0)

5. Spieltag (25./26. August)
Holstein Kiel – Fortuna Köln 2:2 (1:1)
Energie Cottbus – VfL Osnabrück 1:2 (1:0)
VfB Stuttgart II – Kickers Würzburg 0:2 (0:0)
SV Wehen Wiesbaden – Werder Bremen II 3:1 (0:0)
1. FC Magdeburg – Chemnitzer FC 2:0 (1:0)
SG Sonnenhof Großaspach – Rot-Weiß Erfurt 2:2 (2:0)
Erzgebirge Aue – VfR Aalen 1:0 (1:0)
Hansa Rostock – Stuttgarter Kickers 0:1 (0:0)
Dynamo Dresden – Hallescher FC 3:2 (1:1)
Preußen Münster – FSV Mainz 05 II 0:1 (0:1)

6. Spieltag (28. bis 30. August)
Fortuna Köln – 1. FC Magdeburg 2:1 (2:1)
Chemnitzer FC – SV Wehen Wiesbaden 1:0 (0:0)
Werder Bremen II – Dynamo Dresden 1:2 (1:0)
Hallescher FC – Preußen Münster 1:3 (1:0)
Rot-Weiß Erfurt – VfB Stuttgart II 3:0 (2:0)
Würzburger Kickers – Erzgebirge Aue 1:0 (0:0)
Stuttgarter Kickers – Energie Cottbus 0:0 (0:0)
VfL Osnabrück – Holstein Kiel 3:2 (3:0)
1. FSV Mainz 05 II – SGS Großaspach 2:1 (0:0)
VfR Aalen – Hansa Rostock 1:1 (1:1)

7. Spieltag (5. & 6. September & 15.9.)
Erzgebirge Aue – Hansa Rostock 0:0 (0:0)
SV Wehen Wiesbaden – Fortuna Köln 3:0 (0:0)
Holstein Kiel – Stuttgarter Kickers 1:2 (1:1)
Energie Cottbus – VfR Aalen 0:4 (0:3)
Kickers Würzburg – Rot-Weiß Erfurt 0:0 (0:0)
Preußen Münster – Werder Bremen II 3:1 (1:0)
Dynamo Dresden – Chemnitzer FC 1:0 (0:0)
VfB Stuttgart II – FSV Mainz 05 II 1:1 (0:1)
SG Sonnenhof Großaspach – Hallescher FC 0:0 (0:0)
1. FC Magdeburg – VfL Osnabrück 3:0 (0:0)

8. Spieltag (11. bis 13. September)
Hansa Rostock – Energie Cottbus (Fr. 19 Uhr) 1:1 (0:1)
Stuttgarter Kickers – 1. FC Magdeburg 1:0 (1:0)
Fortuna Köln – Dynamo Dresden (Sa. 14 Uhr) 1:5 (0:2)
Chemnitzer FC – Preußen Münster 0:1 (0:0)
Werder Bremen II – Sonnenhof Großaspach 0:4 (0:1)
Hallescher FC – VfB Stuttgart II 3:0 (1:0)
FSV Mainz 05 II – Kickers Würzburg 1:0 (0:0)
Rot-Weiß Erfurt– Erzgebirge Aue 0:1 (0:0)
VfL Osnabrück – SV Wehen Wiesbaden 4:0 (1:0)
VfR Aalen – Holstein Kiel (So. 14 Uhr) 0:0 (0:0)

9. Spieltag (18. & 19. September)
1. FC Magdeburg – VfR Aalen 1:2 (1:1)
Erzgebirge Aue – Energie Cottbus 1:0 (1:0)
Dynamo Dresden – VfL Osnabrück 2:1 (1:1)
SV Wehen Wiesbaden – Stuttgarter Kickers 3:3 (1:2)
Holstein Kiel – Hansa Rostock (Sa., 14 Uhr) 0:0 (0:0)
Rot-Weiß Erfurt – 1. FSV Mainz 05 II 3:0 (0:0)
Würzburger Kickers – Hallescher FC 0:1 (0:0)
VfB Stuttgart II – Werder Bremen II 1:1 (1:1)
SG Sonnenhof Großaspach – Chemnitzer FC 4:2 (0:0)
Preußen Münster – Fortuna Köln 3:1 (1:1)

10. Spieltag (22./23. September)
1. FSV Mainz 05 II – Erzgebirge Aue 1:1 (1:1)
Chemnitzer FC – VfB Stuttgart II 2:1 (2:1)
Werder Bremen II – Würzburger Kickers 0:0 (0:0)
Hallescher FC – Rot-Weiß Erfurt 2:1 (2:0)
VfR Aalen – SV Wehen Wiesbaden 3:1 (1:1)
VfL Osnabrück – Preußen Münster 2:2 (1:1)
Fortuna Köln – SG Sonnenhof Großaspach 2:2 (1:0)
Energie Cottbus – Holstein Kiel (Mi., 19 Uhr) 1:2 (0:1)
Stuttgarter Kickers – Dynamo Dresden 1:2 (0:1)
Hansa Rostock – 1. FC Magdeburg 1:1 (0:0)

11. Spieltag (25. bis 27. September)
1. FSV Mainz 05 II – Hallescher FC 2:0 (0:0)
Würzburger Kickers – Chemnitzer FC 1:1 (1:0)
Erzgebirge Aue – Holstein Kiel (Sa., 14 Uhr) 0:0 (0:0)
SV Wehen Wiesbaden – Hansa Rostock 0:0 (0:0)
1. FC Magdeburg – Energie Cottbus 2:2 (0:0)
Rot-Weiß Erfurt – Werder Bremen II 2:1 (0:1)
SG Sonnenhof Großaspach – VfL Osnabrück 3:3 (3:3)
Preußen Münster – Stuttgarter Kickers 4:2 (1:1)
Dynamo Dresden – VfR Aalen 4:0 (2:0)
VfB Stuttgart II – Fortuna Köln 3:0 (1:0)

12. Spieltag (2. bis 4. Oktober)
Chemnitzer FC – Rot-Weiß Erfurt 1:1 (0:0)
Holstein Kiel – 1. FC Magdeburg 0:0 (0:0)
Fortuna Köln – Würzburger Kickers 0:3 (0:2)
Werder Bremen II – 1. FSV Mainz 05 II 2:1 (0:1)
Hallescher FC – Erzgebirge Aue 1:0 (0:0)
Hansa Rostock – Dynamo Dresden 1:3 (0:1)
VfR Aalen – Preußen Münster 0:0 (0:0)
Stuttgarter Kickers – SG Sonnenhof Großaspach 0:4 (0:1)
VfL Osnabrück – VfB Stuttgart II 1:1 (1:0)
Energie Cottbus – SV Wehen Wiesbaden 2:2 (0:2)

13. Spieltag (16. bis 18. Oktober)
Preußen Münster – Hansa Rostock 1:1 (1:0)
Dynamo Dresden – Energie Cottbus 0:1 (0:0)
SV Wehen Wiesbaden – Holstein Kiel 3:1 (2:0)
Hallescher FC – Werder Bremen II 6:2 (3:1)
1. FSV Mainz 05 II – Chemnitzer FC 0:0 (0:0)
Rot-Weiß Erfurt – Fortuna Köln 0:2 (0:1)
Würzburger Kickers – VfL Osnabrück 0:1 (0:0)
SG Sonnenhof Großaspach – VfR Aalen 2:0 (0:0)
Erzgebirge Aue – 1. FC Magdeburg 0:0 (0:0)
VfB Stuttgart II – Stuttgarter Kickers 2:1 (0:0)

14. Spieltag (23. bis 25. Oktober)
Werder Bremen II – Erzgebirge Aue 4:0 (1:0)
Fortuna Köln – 1. FSV Mainz 05 II 3:1 (1:0)
1. FC Magdeburg – SV Wehen Wiesbaden 1:0 (0:0)
Holstein Kiel – Dynamo Dresden 1:2 (0:2)
Energie Cottbus – Preußen Münster 0:0 (0:0)
Hansa Rostock – SG Sonnenhof Großaspach 1:3 (0:1)
VfR Aalen – VfB Stuttgart II 1:0 (0:0)
Stuttgarter Kickers – Würzburger Kickers 1:2 (1:1)
VfL Osnabrück – Rot-Weiß Erfurt 1:0 (0:0)
Chemnitzer FC – Hallescher FC 3:1 (1:0)

15. Spieltag (30. Oktober bis 1. November)
Erzgebirge Aue – SV Wehen Wiesbaden 1:1 (0:1)
VfB Stuttgart II – Hansa Rostock 3:1 (0:0)
Dynamo Dresden – 1. FC Magdeburg 3:2 (1:1)
Hallescher FC – Fortuna Köln 1:1 (0:1)
1. FSV Mainz 05 II – VfL Osnabrück 0:0 (0:0)
Rot-Weiß Erfurt – Stuttgarter Kickers 1:0 (1:0)
Würzburger Kickers – VfR Aalen 2:2 (0:0)
SG Sonnenhof Großaspach – Energie Cottbus 1:1 (1:1)
Preußen Münster – Holstein Kiel 2:0 (2:0)
Werder Bremen II – Chemnitzer FC 3:2 (2:1)

16. Spieltag (6. bis 8. November)
Fortuna Köln – Werder Bremen II
Chemnitzer FC – Erzgebirge Aue
SV Wehen Wiesbaden – Dynamo Dresden
1. FC Magdeburg – Preußen Münster
Holstein Kiel – SG Sonnenhof Großaspach
Energie Cottbus – VfB Stuttgart II
Hansa Rostock – Kickers Würzburg
VfR Aalen – Rot-Weiß Erfurt
Stuttgarter Kickers – FSV Mainz 05 II
VfL Osnabrück – Hallescher FC

17. Spieltag (20. bis 22. November)
Werder Bremen II – VfL Osnabrück
Hallescher FC – Stuttgarter Kickers
FSV Mainz 05 II – VfR Aalen
Rot-Weiß Erfurt – Hansa Rostock
Kickers Würzburg – Energie Cottbus
VfB Stuttgart II – Holstein Kiel
SG Sonnenhof Großaspach – 1. FC Magdeburg
Preußen Münster – SV Wehen Wiesbaden
Erzgebirge Aue – Dynamo Dresden
Chemnitzer FC – Fortuna Köln

18. Spieltag (27. bis 29. November)
Erzgebirge Aue – Fortuna Köln
Dynamo Dresden – Preußen Münster
Wehen Wiesbaden – Sonnenhof Großaspach
1. FC Magdeburg – VfB Stuttgart II
Holstein Kiel – Kickers Würzburg
Energie Cottbus – Rot-Weiß Erfurt
Hansa Rostock – FSV Mainz 05 II
VfR Aalen – Hallescher FC
Stuttgarter Kickers – Werder Bremen II
VfL Osnabrück – Chemnitzer FC

*ein Spieltag kommt nach

Eine(r) geht noch rein!

Da geht doch noch was.

MARKANT

...freu Dich drauf!

„WIR KÄMPFEN UNS DA RAUS!“

Dauerbrenner Tim Siedschlag im Gespräch

Kiels Torschütze Siedschlag und Weidlich gegen Dynamos Torjäger Eilers.

Seit 2004 trägt „Siedo“ das Trikot der KSV Holstein und ist längst eines der bekanntesten und sympathischsten Gesichter im Kieler Sport geworden. Nicht ohne Grund ist er einer der Repräsentanten der aktuellen Olympia 2024-Kampagne der Landeshauptstadt. In Kürze wird Siedo seinen 200. Punktspieleinsatz für die KSV feiern. Für Trainer Neitzel ist der Dauerbrenner ein Spieler, „der sich nie versteckt“. Bis zum 30. Juni 2017 dürfen sich die Störche-Fans mindestens über die Spielkunst des Herzblut-Fußballers erfreuen – so lange läuft sein Vertrag noch.

Nach der Niederlage in Münster war Tim Siedschlag, genau wie seine Mitspieler und die rund 350 mitgereisten Fans natürlich gefrustet: „Wir haben uns diesmal nicht locken lassen und sind nicht in die Falle gelaufen. Aber dann wurden wir durch ein dummes Standardtor und eine Einzelleistung bestraft. Das geht richtig auf den Zeiger. Da sitzt man wieder mit leeren Händen in der Kabine. Aber wir stecken nie den Kopf in den Sand. Wir werden das richtige Mittel finden, da bin ich mir sicher. Schon jetzt gegen Großaspach.“ Über zehn Jahre gehört Siedo schon zum Kader der Störche und hat schon viele Täler mit der KSV gemeistert. Der Dauerbrenner lässt sich daher nicht aus der Ruhe bringen, zeigt sich kämpferisch: „Wir stehen auf dem letzten Tabellenplatz, mehr Anspannung geht ja gar nicht. Und wir sind uns der prekären Lage auch bewusst. Dennoch glauben wir an unsere Stärke – und auch nur wir selber können uns da rausholen. Wir sind in der Bringschuld, da gibt es keine Ausrede.“ Für Siedo als Holstein-Eigengewächs sowie für die ganze Mannschaft steht eine Menge auf dem Spiel: „Als Spieler steht man natürlich gehörig unter Druck. Gerade wenn man hier seine Heimat hat. Aber ohne die nötige Lockerheit droht Verkrampfung. Meine lockere Art auf und neben dem Platz hat nichts mit falscher Einstellung zu tun. Ich brenne immer, will immer gewinnen. Dafür gebe ich das Bestmögliche. Das gilt auch für meine Mitspieler. Und deswegen müssen jetzt auch Siege her. Egal ob wir dabei gut oder schlecht spielen!“

Kiels Urgestein Tim Siedschlag beim Auswärtsspiel in Münster.

Dein Körper im Grenzbereich. Dein Material am Limit. Deine Berater auf Augenhöhe.
19°
AUGENHÖHE
DEINE
DREHARBEITEN
INTERSPORT®
KNUDSEN
Aus Liebe zum Sport
2x in Kiel: Holstenstraße ∫ CITTI-PARK www.Intersport-Knudsen.de ∫ /knudsen.de
Sporthaus Nis Knudsen KG, Holstenstraße 79, 24103 Kiel | Sport-Profimarkt Hansen GmbH, Mühlendamm 1, 24113 Kiel

Im Relegationsspiel gegen den TSV 1860 München.

Tim Siedschlag nimmt ein Bad in der Menge.

A-Junioren Regionalliga Meister 2006.

Präsident Roland Reime tröstet Tim Siedschlag.

Aufstieg in die A-Junioren Bundesliga im Mai 2006.

Fachgespräch mit Trainer Karsten Neitzel.

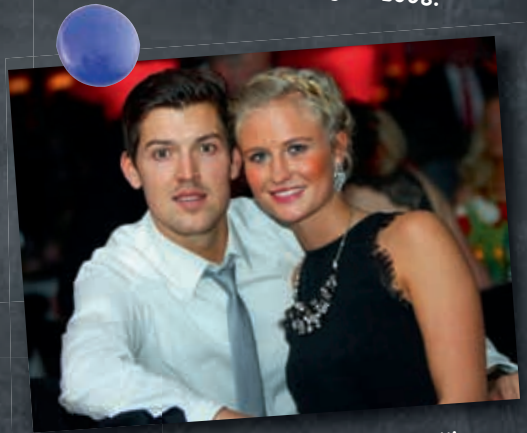
Während der WM 2014 im Talk mit KN-Reporter Andreas_Geidel.

Siedo im März 2009 gegen den VfB Oldenburg.

Nigel de Jong attackiert Tim Siedschlag im Pokalspiel gegen den HSV im August 2008.

Jubel um Tim Siedschlag beim Pokalsieg gegen den FSV Mainz 05 im Dezember 2011.

Am 10. Mai 2014 trifft Siedo im Abstiegsendspiel am Darmstädter Böllenfalltor.

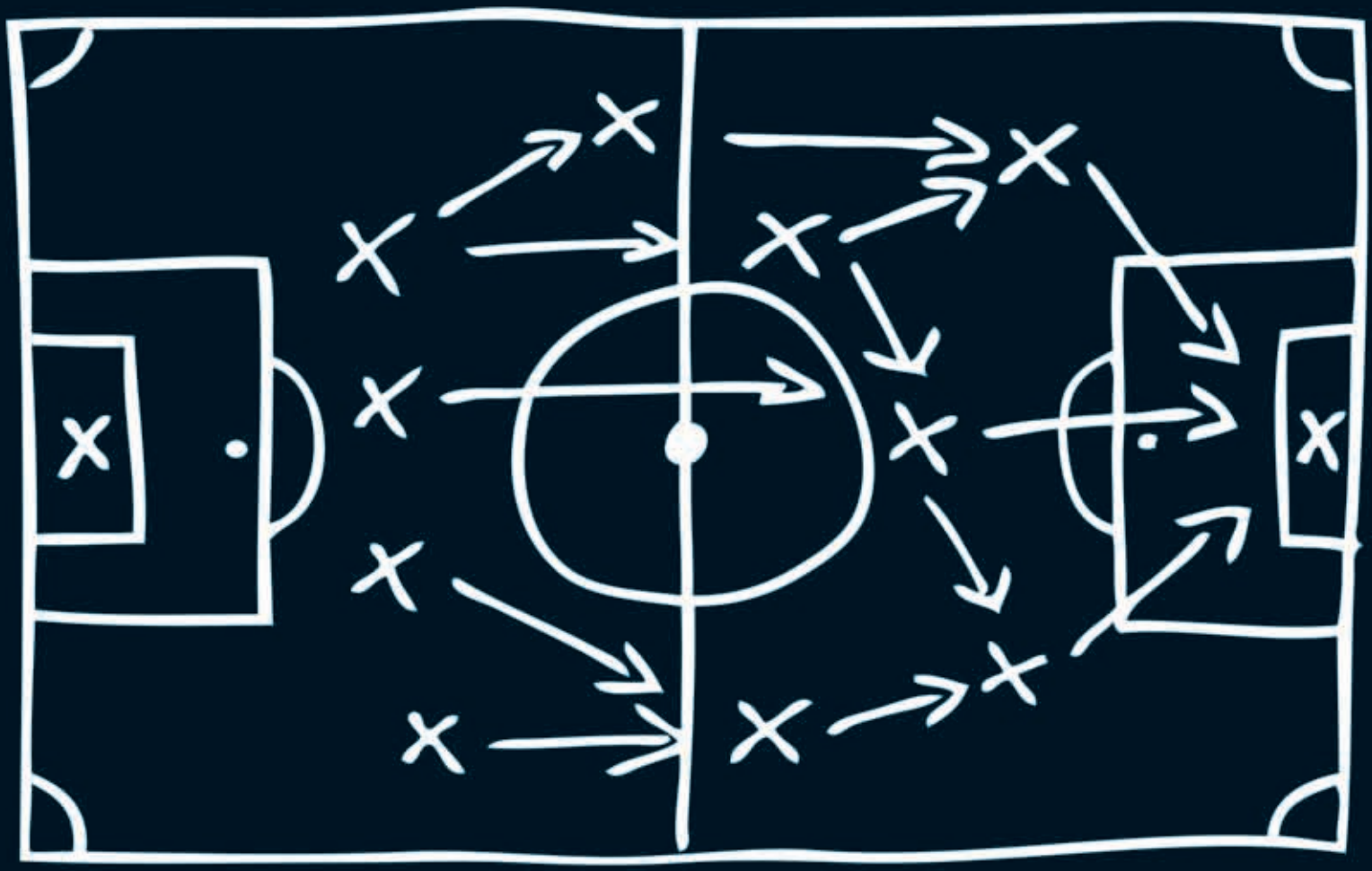


Tim und Freundin Svea beim Holstein Ball im Januar 2015.

TIM SIEDSCHLAG

Fotoalbum

Fotos: Patrick Nawe



„Das nächste Spiel ist immer das nächste.“

Matthias Sammer

EVERSFRANK GRUPPE
DRUCK. MEDIEN. UMWELT.

Evers & Evers GmbH & Co KG | Ernst-Günter-Albers-Straße | 25704 Meldorf
Tel.: +49 4832 608-0 | E-Mail: info@eversfrank.com | www.eversfrank.com

DEUTSCHES FUSSBALLMUSEUM IST ERÖFFNET

Auch Holstein-Exponate werden gezeigt

Bereits 2013 übergab KSV-Präsident Roland Reime den Meisterwimpel von 1912 an die Museums-Verantwortlichen.

Das deutsche Fußballmuseum in Dortmund.

Das Deutsche Fußballmuseum ist eröffnet. Pünktlich um 11:03 Uhr zerschnitt Dortmunds Oberbürgermeister Ullrich Sierau am Sonntag, 25. Oktober, das rote Band und gewährte gemeinsam mit DFB-Generalsekretär Helmut Sandrock und Ligaverbandspräsident Dr. Reinhard Rauball den ersten Besucherinnen und Besuchern Zugang zu der neuen Erlebniswelt des deutschen Fußballs. Museumsdirektor Manuel Neukirchner und Geschäftsführer Michael Keßeler hatten zusammen mit den Menschen auf dem Vorplatz den Countdown heruntergezählt und das Museum für eröffnet erklärt.

Innerhalb kurzer Zeit waren die Ausstellungsebenen ausgelastet. Für den Eröffnungstag war das Online-Kontingent fast zu 100 Prozent abgerufen worden, zudem strömten die Besucher an die Tageskasse. Aus Sicherheitsgründen wurden pro Stunde jeweils 300 Menschen in die Ausstellung gelassen. Insgesamt waren alle Zutrittszeiträume ausverkauft, so dass am ersten Tag über 1500 Menschen die Ausstellung besucht haben.

„Wir sind mit dem ersten Tag sehr zufrieden. Die logistischen und technischen Prozesse haben gut funktioniert. Die Menschen, die sich vorab im Internet die Tickets gekauft hatten, sind per Fast-Lane direkt in die Dauerausstellung gekommen. Und die Menschen, die in der Schlange vor der Tageskasse standen, wurden durch das Bühnenprogramm bestens unterhalten“, freute sich Manuel Neukirchner.

Für Helmut Sandrock ist der Standort des Deutschen Fußballmuseums „eine sehr gute Wahl. Ich komme aus der Region und weiß, wie emotional der Fußball hier gelebt und geliebt wird. Die Besucherinnen und Besucher werden erfahren, dass die 140-jährige deutsche Fußballgeschichte reichlich Stoff für ein großartiges Museumserlebnis bereithält.“

Das sah Dr. Reinhard Rauball ähnlich: „Der Fußball bietet seit Generationen dank herausragender Stars und Typen tolle sportliche Leistungen und spannende Unterhaltung. Er liefert unendlich viel Gesprächsstoff, steht für Leidenschaft und Emotion und sorgt für unvergessliche Momente. All das spiegelt sich auch in der Ausstellung des Deutschen Fußballmuseums wider.“

Die Stadt Dortmund hatte im Rahmen der Standortvergabe für das Fußballmuseum das Grundstück in zentraler Innenstadtlage zur Verfügung gestellt. Der von HPP Architekten errichtete Neubau fügt sich in prominenter Lage gegenüber dem Dortmunder Hauptbahnhof als Ergänzung. Die Mittel aus dem Überschuss der WM 2006 und Sponsorengelder in Höhe von zusammen 17,5 Millionen Euro in das Projekt eingeflossen. Die Förderung des Landes Nordrhein-Westfalen beträgt 18,5 Millionen Euro, insgesamt belaufen sich die Realisierungskosten auf die ursprünglich veranschlagten 36 Millionen Euro. Betreiberin des Deutschen Fußballmuseums ist die gemeinnützige DFB-Stiftung Deutsches Fußballmuseum, deren Gesellschafter zu gleichen Teilen die Stadt Dortmund und der DFB sind.

Auch die KSV Holstein ist im Deutschen Fußballmuseum prominent vertreten, stellten die Störche doch den original Meisterwimpel von 1912 sowie einen Original-Vizemeister-Zinnbecher von 1910 zur Verfügung. Präsident Roland Reime übergab das Unikat bereits im Herbst 2013 an die Ausstellungs-Organisatoren. Zusammen mit dem Serienmeister SpVgg Fürth repräsentiert „Altmeister“ Holstein im Deutschen Fußballmuseum nun die Anfänge des Deutschen Fußballs.

Das Museum hat dienstags bis sonntags von jeweils 9 Uhr bis 18 Uhr geöffnet. Eintrittskarten sind an der Tageskasse und online über fussballmuseum.de erhältlich. Im Ticketpreis ist die kostenlose Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs im Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR) inbegriffen.

DEUTSCHES FUSSBALL MUSEUM

ICH LIEBE HOLSTEIN KIEL!
WAS WAR NOCHMAL DIE SCHÖNSTE NEBENSACHE DER WELT ?

www.baeckerei-steiskal.de

Steiskal
Alles Gute...

STÖRCHECLUB

famila

KN

SCHLAU

Förde Sparkasse

CITTI

SPORT SCHWITALLA
Textildruck - Fanshop - Teamsport
www.schwitalla-kiel.de
Eggerstedtstr. 1 , Kiel

AXA Geschäftsstelle
Pohlmann Konkel Sievers oHG
Telefon: 04331/77777
www.AXA.de/pohlmann-konkel-sievers
Maßstäbe / neu definiert

WILLER Wäsche

MARKANT ...freu Dich drauf!

RSH Radio Schleswig-Holstein

KRAUSE Malermeisterbetrieb GmbH

0:1
Leif Krause

2:1
Bernd Harms

1:0
Claus Schultzke

SPEDITION CLAUS SCHULTZKE
Im Saal 3 · 24145 Kiel
Tel.: 04 31 / 71 37 71
Fax: 04 31 / 7 16 58 95
• Lagerung • Transporte •
• Kühl- und Tiefkühltransporte •

Christinen

2:1
Karin Seidel

KIELER S.V. HOLSTEIN VON 1900
Sonnenhof Gaspach eV

2:0
Ingo Rumpf

Rumpf
Garten-, Landschafts-, Sportplatzbau
www.rumpf-galabau.de

LOTTO Schleswig-Holstein

3:2
Knud Hansen

2:0
Uwe Scholz

2:0
Kai Helbrecht

Autohaus Hansa Nord

INTER SPORT KNUDSEN
Holstenstraße · CITTI-PARK
www.Intersport-Knudsen.de

Verkauf & Bewertung
Haus & Grund
Hausverwaltung GmbH Kiel
Tel. 0431 22033-055
www.haus-und-grund-kiel.de

OSKAR PETERSEN Garten- und Landschaftsbau

KSK MEDIA
WEB.VIDEO.PRINT.DESIGN

L&S
Repro, Druck und neue Medien

vater unternehmensgruppe

BERND HAGEN
Abbruch • Recycling • Erdbau
www.bhagen.de

Sinalco

Volkswagen Zentrum Kiel
schmidtähoffmann mobilität

KERSIG Immobilien

OPUS SHOWTECHNIK GMBH

DETLEF SCHOOF IMMOBILIEN
www.detlefschoof.de

TOL nordostsee.leasing
Eckernförder Str. 220 · 24119 Kronshagen
T 0431.888 1 444

Trebes
Ingenieurteam Unternehmensgruppe
Rendsburg · Preetz
www.Trebes.de

STRÖER deutsche städte medien

Industriestr. 5
24589 Nortorf
MALEREIBETRIEBE WRIEDT + LASS GmbH & Co KG
Tel. 0 43 92 / 26 71

SIEVERS
BÄDER | SANITÄR | HEIZUNG | SOLAR

STÖRCHECLUB

DST Maschinenverleih airless-technik Betonsägearbeiten Kernbohrungen www.mietmaschinen-kiel.de

PG PETER GLINDEMANN

MAHLBERG

DAS SCHMUCKWERK

PROVINZIAL Uwe Schwenker e.K. Bernd Höll e.K.

Deutsche Vermögensberatung Vermögensaufbau für jeden!

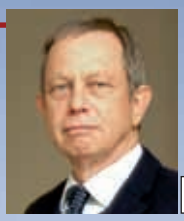
Crowe Horwath Trinavis

SCHLÜTER +THOMSEN

KRIWAT www.kriwat.de

COMMERZBANK Die Bank an Ihrer Seite

BIRKE BUSINESS & WELLNESS HOTEL KIEL



2:0

Rainer Birke

1:1

Sönke Reimers

2:1

Uli Kauffmann

SKS IMMOBILIENGRUPPE SERIÖS KOMPETENT SANIEREN KIEL · BERLIN · DRESDEN sks-immobiliengruppe.de

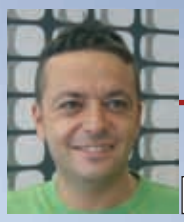
sievers-reisen.de Tel. 04331-5096 Sievers Reisen

1:1

Peter Horn

2:1

Anke Struckmeyer*



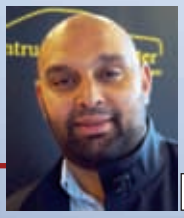
2:1

Nevzat Yaltirik

PIZZA WORLD www.pizzaworld-lieferservice.de

hugo hamann buerokompetenz.de

Danker Bau



2:1

Ugur Temelli

1:0

Holger Koppe

1:0

Mark Schröder

Auto Zentrum Neumünster

LBS Dirk Benz Baufinanzierung

senzo GLUTENFREI

wüller Mineralöle

AX5 architekten bda

AX5 ingenieure gmbh

Wittenseer Erfrischtseer

halle400.de VERANSTALTUNGEN DIREKT AN DER KIELER FÖRDE BUDENZAUBER

MARE WELLNESS & SPORT

Schilp bei Nortorf FußballGolf Hotel & Restaurant Mühlhagen info@moellhagen.de Tel.: 04392/91780

GABRIEL Dach-Wand-Technik

ESRATH FLIESEN

clean and more AQUARIUM

KIELER FÖRDE CHARTER kieler-foerde-charter.de

ORIGINAL LÖWE

K2

DAS FUTTERHAUS

SPORTLICH UND BERUFLICH IM GUTEN TEAM

Der Störcheclub im Porträt: FÖRDE Zeitarbeit Kiel GmbH

Förde-Zeitarbeit Prokurist Florian Kloth (li.) und Geschäftsführer Tamer Erik (re.) mit KSV-Trainer Karsten Neitzel.

Die FÖRDE Zeitarbeit Kiel GmbH ist seit Jahren als kompetenter Ansprechpartner in der gewerblichen Arbeitnehmerüberlassung speziell für das Maler- und Lackiererhandwerk bekannt. Geschäftsführer ist der Kieler Vollblutfußballer Tamer Erik, der mit der Mitgliedschaft im Störcheclub die Gelegenheit nutzt, mal hinter die Kulissen eines Profiklubs zu schauen.

In Kiels Fußballszene ist Tamer Erik bekannt wie ein bunter Hund. Seit mehr als drei Jahrzehnten ist er von den Junioren bis in die Oberliga durchmarschiert, spielte unter anderem beim Heikendorfer SV (Jugend), Holstein Kiel(Jugend), SC Comet (Jugend, Liga), VFB Kiel, SV Ellerbek, TSV Kronshagen, TSV Russee, oder Inter Türkspor Kiel. Und er kann es einfach nicht lassen. Heute spielt der mittlerweile 45-Jährige in der A-Klasse für den TSV Russee und ist obendrein Athletiktrainer beim TSV Kronshagen. Der technisch beschlagene Allrounder steht bei Kieler Kickern für seine gezielte Vorgehensweise und seine sympathische Art hoch im Kurs. Genau dafür schätzen Tamer Erik auch seine Angestellten. Denn der Deutsch-Türke ist Geschäftsführer des größten Personaldienstleisters der Maler- und Lackiererbranche im Norden, der seit 2014 Mitglied im Störcheclub ist.

DIE SPEZIALISTEN FÜR DAS MALERHANDWERK

2008 gründeten Tamer Erik und Arnd Lattermann die FÖRDE Zeitarbeit Kiel GmbH. Nachdem Herr Lattermann zwischenzeitlich das Unternehmen auf eigenen Wunsch verlassen hatte, gehört er seit April 2014 wieder zum Team. Die Geschäftsführung des Unternehmens wird durch Tamer und seine Ehefrau Türkan Erik vertreten und des Weiteren vom Prokuristen Florian Kloth, der seit 2009 im Unternehmen ist, als Führungstrio komplettiert. Seit Firmengründung wuchs die FÖRDE Zeitarbeit Kiel GmbH kontinuierlich und hat sich speziell im Malerhandwerk eine Spitzenposition erarbeitet. Das Unternehmen bedient heute vom Hauptsitz in Kiel und einer Niederlassung in Rostock den Markt in ganz Schleswig-Holstein, Hamburg und Mecklenburg Vorpommern. Heute arbeiten rund 100 Maler- und Lackierer/-innen im Unternehmen. „Auf der einen Seite sind wir die zuverlässige Antwort auf den saisonal schwankenden Bedarf an motivierten und qualifizierten Fachkräften in der Maler- und Lackiererbranche. Auf der anderen Seite pflegen wir einen sehr wertschätzenden und gemeinschaftlichen Umgang mit unseren Mitarbeitern. Diese Mischung ist das Erfolgsgeheimnis der FÖRDE Zeitarbeit Kiel GmbH“, erklärt Tamer Erik und ergänzt, dass die Mitarbeiter/-innen nachhaltig gefördert werden, um die bereits vorhandenen Fähigkeiten und Talente weiter auszubauen. Da unsere Kapazitäten noch lange nicht erschöpft sind, nehmen wir jederzeit gerne Initiativbewerbungen entgegen.

SPONSORENREISE UND VIDEOANALYSE

Über den befreundeten Kieler Malermeister Dirk Struck, der bereits Partner im Störcheclub ist, erfuhr Tamer Erik von dem aktiven Sponsorennetzwerk. Das Interesse des Vollblutfußballers war sofort geweckt. „Auch wenn ich viele Partner meiner Firma im Störcheclub treffe, geht es mir vielmehr um die Chance mal hinter die Kulissen eines Profiklubs schauen zu können. Mein Sohn hat einige Zeit in der Jugend des Hamburger SV gespielt, aber die Einblicke hier sind viel tiefer“, erzählt Tamer Erik. Ob die Sponsorenreise ins Team-Trainingslager in die Türkei oder die Videoanalyse von Chefcoach Karsten Neitzel – Tamer Erik nimmt die Angebote der KSV gerne an. „Man kann immer dazulernen, das gilt für den Fußball genau so wie für unsere Firma. Beides funktioniert nur in einem gut eingespielten Team.“

FÖRDE Zeitarbeit Kiel GmbH
Willestrasse 4-6
24103 Kiel
Tel: 0431 - 600 53 990
www.foerde-zeitarbeit.de

Vollblutfußballer Tamer Erik ist seinem Sport heute noch als Spieler und Trainer treu.

Warmer Empfang

Jetzt neu in Holtenau:
Lilienthalstraße 2
24159 Kiel

Brandneue Modelle von *Contura*

HEISSE ANGEBOTE!

Besuchen Sie unsere große Ofen- und Kaminausstellung und lassen Sie sich von unseren Experten beraten

Lilienthalstraße 2 · 24159 Kiel
0431 68 69 87
www.feuerland-kiel.de

FEUERLAND

MIT SICHERHEIT FÜR SIE DA

Der Störcheclub im Porträt: Die AXA Geschäftsstelle Pohlmann, Konkel, Sievers oHG

Das Team der AXA Geschäftsstelle PKS oHG.

Roland Sievers ist ein häufig und gern gesehenes Gesicht im Störcheclub. Seit vielen Jahren ist er mit seiner AXA-Geschäftsstelle Mitglied des KSV-Sponsorennetzwerks, zu dessen Lebendigkeit der 44-Jährige mit vielen Ideen maßgeblich beigetragen hat. Mit mindestens dem gleichen Engagement lebt Sievers auch seinen Beruf und hilft den Kunden, die Weichen für die persönliche Zukunft zu stellen.

In allen Lebenslagen abgesichert sein – ein Wunsch, den sich wohl jeder gerne erfüllen möchte. Die AXA Geschäftsstelle Pohlmann, Konkel, Sievers oHG ist der richtige Ansprechpartner für die persönliche Zukunft. Als Teil der AXA Gruppe, einem der weltweit führenden Versicherungsunternehmen und Vermögensmanager, bietet die Agentur mit Sitz in Rendsburg maßgeschneiderte Lösungen. Sie steht seit ihrem Gründungsjahr 1973 für geprüfte Kompetenz dank registrierter Vermittler nach der EU-Vermittlerrichtlinie sowie laufende Qualifikationen.

FÜR DEN KUNDEN DA

Die AXA-Geschäftsstelle wird von Lutz Pohlmann, Thilo Konkel und Roland Sievers geführt. Das Motto der Agenturinhaber lautet: „Tue was Du sagst und sage was Du tust!“ und beinhaltet den Grundsatz mit Erreichbarkeit, Zuverlässigkeit und Aufmerksamkeit für den Kunden zu sein – mit Sicherheit! Aufgrund der persönlichen und bedarfsgerechten Beratung sind sowohl Privat- als auch Gewerbekunde bestens bei den Versicherungs- und Vermögensexperten der AXA aufgehoben.

PARTNER VOR ORT

„In stürmischen Zeiten“ – gerade hier im hohen Norden – ist es wichtig einen verlässlichen Partner mit Erfahrung an seiner Seite zu haben. Die AXA Geschäftsstelle Pohlmann, Konkel, Sievers oHG garantiert eine schnelle und unbürokratische Schadensregulierung durch eine hohe Regulierungsvollmacht vor Ort. Es lohnt sich, die Agentur in Rendsburg kennenzulernen, sich von dem ausgezeichnetem Service samt kundenorientierten Produkten zu überzeugen und die Weichen für die persönliche Zukunft zu stellen! Die Vorteile der AXA Geschäftsstelle Pohlmann, Konkel, Sievers oHG: persönliche, bedarfsgerechte und kompetente Beratung, maßgeschneiderte Lösungen, Vermögens- und Versicherungslösungen (mit Schwerpunkt auf betrieblicher Altersvorsorge) und schnelle und unbürokratische Schadensregulierung.

SEIT JAHREN IM STÖRCHECLUB

Agenturinhaber Roland Sievers wurde 1971 in Hamburg geboren und verschlug es bereits in seinem 1. Lebensjahr an die Kieler Förde. Bis heute hat sich das nicht verändert. Als sportlich interessierter Lokalpatriot verfolgt Sievers bereits seit geraumer Zeit aufmerksam die Geschehnisse bei Holstein Kiel. Neben privaten Kontakten zur KSV trug auch die freundschaftlichen Bindung zu seinem Geschäftspartner, dem ehemaligen Bundesliga-Schiedsrichter Lutz Pohlmann, entscheidend dazu bei, dass die AXA Geschäftsstelle Pohlmann, Konkel, Sievers oHG bereits seit einigen Jahren mit Begeisterung Mitglied in der Sponsorenvereinigung Störcheclub ist. „Bei den Störchen wurde in den letzten Jahren viel Gutes aufgebaut. Der Fußball, der momentan gespielt wird besitzt eine hohe Attraktivität und lässt auf viele, weitere, spannende Spiele hoffen. Im Störcheclub wird das Miteinander gelebt und wir haben die Möglichkeit in toller, entspannter Atmosphäre geschäftliche Kontakte und Freundschaften zu pflegen – weiter so Holstein!“

AXA Geschäftsstelle Pohlmann, Konkel, Sievers oHG
Rotenhöfer Weg 65
24768 Rendsburg
Tel.: 04331 - 787 40
www.axa-betreuer.de/POHLMANN-KONKEL-SIEVERS

Der Sitz der AXA Geschäftsstelle PKS oHG.

Zwei Master, eine Card.

Zeigen Sie ab sofort auch beim Bezahlen für welchen Verein Ihr Herz schlägt: Mit der neuen Kreditkarte im Holstein-Look geben Sie weltweit an jeder Kasse ein gutes Bild ab.

Förde Sparkasse

www.foerde-sparkasse.de

Neu!

Förde Sparkasse

Exklusiv in unserer Internet-Filiale

Mit der Kreditkarte im Holstein-Look den Ball erobern.

Kreditkarten sind das bevorzugte Zahlungsmittel im Ausland und im Internet, sicherer als Bargeld und genießen eine weltweite Akzeptanz. Karteninhaber bezahlen bequem per Unterschrift oder mit der persönlichen Geheimzahl (PIN).

- Rund um den Globus bargeldlos bezahlen
- Auch im Internet einfache und sichere Zahlung garantiert
- Telefonischer Notfallservice rund um die Uhr
- Weltweit flächendeckend Akzeptanzstellen und Geldautomaten
- Guter Diebstahlschutz – maximale Haftung 50 Euro je Karte
- Reise-Notfallservices bei Verlust oder Diebstahl: Notfallkarte oder Notfallbargeld im Ausland innerhalb von 48 Stunden

Sie besitzen schon eine unserer Kreditkarten?

Jetzt kostenlos Motiv wechseln!

- www.foerde-sparkasse.de/motivwechsel oder direkt hier:

Die Holstein-Jugend profitiert!

- Für jede neue Holstein-Kreditkarte spenden wir 2 Euro der Holstein-Jugendabteilung!

Sprechen Sie uns jederzeit an.

Sie haben noch Fragen, benötigen weiterführende Infos oder möchten gleich Ihre Holstein-Kreditkarte bestellen?

- info@foerde-sparkasse.de
- www.foerde-sparkasse.de
- Hotline 0431 592-0

TOYOTA

NICHTS IST UNMÖGLICH

UNSER FREUNDSCHAFTS-ANGEBOT

MIT DIESEM ANGEBOT KÖNNEN SIE SICH ANFREUNDEN: ENTDECKEN SIE JETZT DEN YARIS, AURIS UND VERSO MIT 0%-FINANZIERUNG[1] UND 3 JAHREN WARTUNG GRATIS*.

YARIS COMFORT MIT DESIGN-PAKET:
- **MULTIMEDIA-AUDIOSYSTEM**
- **RÜCKFAHRKAMERA**
- **NEBELSCHEINWERFER**
- **15"-LEICHTMETALLFELGEN**

0 € Anzahlung | **0 %**[1] Zinsen

***Nur bis zum 30.11.2015** bekommen Sie die beiden ersten Wartungen **nach Serviceplan** gratis (nach 15.000 km und 30.000 km bzw. jeweils einem Jahr) – für den Yaris als Hybrid, Benziner oder Diesel und nur bei einer Finanzierung mit einer Laufzeit von 36 Monaten bei der Toyota Kreditbank GmbH. **Gilt bei Anfrage und Genehmigung bis 30.11.2015.**

Yaris Comfort mit Design-Paket, 1,33-l-Dual-VVT-i mit 6-Gang-Schaltgetriebe, 73 kW (99 PS), 5-Türer. **Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert 6,5/4,1/4,9 l/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert 114 g/km.** Abb. zeigt Sonderausstattung.

[1]**Unser Finanzierungsangebot**[2] für den Toyota Yaris 1,0-l-VVT-i, 5-Türer, 5-Gang, Comfort + Designpaket: Hauspreis: 16.009,00 €, abzüglich Aktionsrabatt: 1.400,00 €, Anzahlung: 0 €, einmalige Schlussrate: 7.772,40 €, **Nettodarlehensbetrag: 14.609,00 €**, Gesamtbetrag: 14.609,00 €, Vertragslaufzeit: 36 Monate, **gebundener Sollzins: 0,00%, effektiver Jahreszins: 0%,** 35 mtl. Raten à 195,00 €.

[2] Ein Angebot der Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln. **Gilt bei Anfrage und Genehmigung bis zum 30.09.2015**. Das Finanzierungsangebot entspricht dem Beispiel nach §6a PAngV. Unser Autohaus vermittelt ausschließlich Darlehensverträge der Toyota Kreditbank GmbH.

Auto centrum Lass

Auto Centrum Lass GmbH & Co. KG

Eckernförder Straße 201
24119 Kiel-Kronshagen
Tel.: 04 31 / 54 55 80

Mergenthalerstr. 12
24223 Schwentinental
Tel.: 043 07 / 83 20 0

2 x für Kiel,
6 x im Norden!

Nichts ist unmöglich. Toyota.

STÖRCHECLUB

randstad

DONNER & REUSCHEL
PRIVATBANK SEIT 1798

SCHOLZ & SOHN
Lackierung Karosserie Werbetechnik
KIEL, STIFTSTR. 19 · ☎ 92340
scholz-am-exer.de

avt plus media service
Fon Kiel: 0431 / 259 85 0
Fon Hamburg: 040 / 855 03 400
info@avtplus.de · www.avtplus.de

GETRÄNKE VON ESSMANN
Und alles läuft.

FENSTER HÜBNER
Fenster, Türen und Wintergärten
www.fenster-huebner.de

DIERCK
Firmengruppe

Pfeifer's
Probsteier
WURSTWAREN

er
EGON ROHWER
Malermeister

füllgraf
computersysteme
Mac & PC, Netzwerke,
Beratung und Verkauf,
eigener Werkstattservice
Videoprojektorverleih
Telefon 0431.560 6620

SÜVERKRÜP
AUTOMOBILE
Mercedes-Benz

2:1

Dr. Wolf Dieter Niemann

1:0

Rolf Pfeifer

2:2

Eike Wolf & Ulf Carow

Wolf + Carow
Werbeagentur
Büro für Kommunikation
wolf-carow.de

MLP
Finanzen verstehen. Richtig entscheiden.

0:0

Meinert Menzel

2:0

Team Belvedere Apotheke

BELVEDERE APOTHEKE

Ski und Mehr
Winterurlaub in Skandinavien

bpbp
butzke planungsbüro
bauprojektmanagement
bp architekten

1:0

Jan Osterloh

3:1

Heino Brüggmann

2:1

Team Voss

PARBS OSTERLOH
Steuerberater & Rechtsanwalt

VOSS
www.voss-raisdorf.de
Leistung ist messbar.

BORCHERS

ZAMEK
Delikatessen
FEINKOSTSALATE AUS KIEL

Wilms
SICHERHEIT
www.wilmssicherheit.de

böhmker
Bank- und Börsenrichtungen GmbH

dbl wulff
Miettextilien

EHLER ERMER & PARTNER

SPORTHOTEL AVANTAGE

RICHTER
baustoffhandel

REHM
OPTICENTER
CONTACTLINSEN
UND VERGRÖSSERNDE
SEHHILFE
ANDREAS-GAYK-STR. 13
24103 KIEL
04 31 - 98 21 70
rehm-opticenter.de

RHK

KIELER S.V. HOLSTEIN VON 1900

REVISIONS- UND TREUHAND-
KOMMANDITGESELLSCHAFT
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft
24103 Kiel - Schülperbaum 23
Tel. 04 31 / 66 30 660
Fax 04 31 / 66 30 6620
www.rut-kiel.de

FairHandeln!
Kaffee | Espresso
Tel. 0431 / 67 10 08
www.fairhandeln.org

KIELER STADTHAUS
immobilien . entwicklung . management

MARE AKTIV
REHA-ZENTRUM-OSTKÜSTE

MLP

Finanzen verstehen. Richtig entscheiden.

Immer alles im Blick: das MLP-Leistungsspektrum.

Vorsorge

Altersvorsorge
Ihr MLP-Berater wählt für Ihre Rundumvorsorge die für Sie beste Lösung aus Basisrente, Riester-Rente, betriebliche Altersversorgung und privater Lebens- und Rentenversicherung aus.

Vermögen

Liquiditätsmanagement
MLP stellt sicher, dass Sie in jeder Situation über ausreichend liquide Mittel verfügen und Ihr Geld immer bestmöglich verzinst wird. MLP optimiert Ihre Vermögensstruktur.

Gesundheit

Gesetzliche und private Krankenversicherung
Eine bedarfsgerechte Absicherung spielt eine bedeutende Rolle. MLP ist Deutschlands größter Makler für private Krankenversicherungen.

Versicherung

Private und gewerbliche Sachversicherungen
Als Versicherungsmakler kann MLP auf die Angebote aller relevanten Anbieter zurückgreifen.

Finanzierung

Finanzierungskonzepte
Wir finden die passenden Finanzierungsbausteine, greifen auf über 200 renommierte Anbieter zurück und entwickeln für Sie ein maßgeschneidertes Angebot.

Banking

Bankdienstleistungen
MLP bietet Ihnen als Bank den kompletten und komfortablen Service rund um Ihre täglichen Zahlungsverkehr bis hin zum Online-Wertpapierdepot.

MLP Finanzdienstleistungen AG | Geschäftsstelle Kiel | Küterstraße 14-18, 24103 Kiel
Tel 0431 • 98074 • 0, Fax 0431 • 98074 • 99 | kiel1@mlp.de

www.mlp-kiel.de

STÖRCHECLUB

Mercedes-Benz Niederlassung Kiel

wetreu www.wetreu.de

hiplo HILLMANN + PLOOG

BIG

WELLENSTEYN Harbour Couture Authentische Funktionsjacken Kehdenstraße 2-10 · 24103 Kiel

Fuego del Sur

MÖLLER & CIE. Immobilienmanagement Telefon 0431. 220 700 www.moeller-und-cie.de

Ch. Ottow ttow Heizung · Sanitär · Elektro · Solar Ottow Leckortung Leckortung · Trocknung · Thermografie

Holger Bajorat

RBK Industrie Brems- und Kupplungsbeläge

MAKLERBÜRO LARSEN

1:0

Jeanette Larsen

1:0

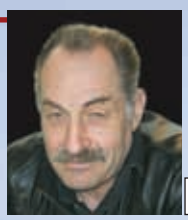
Christian Ottow

2:1

Uwe Starke

Ihre Meisterbetriebe rund ums Haus STARKE PROFIS www.starke-profis.de Tel.: 04340/40 29 40

LINKE Metallbau



3:1

Peter Linke

KIELER S.V. HOLSTEIN VON 1900 · Sonnenhof Gaisbach eV

0:0

„Mecky“ Camps

Camps HAUSGERÄTE · TV · ELEKTRO Tel (0431) 73 22 11 www.camps-kiel.de

GENERALI Versicherungen

1:1

Thomas Schreiber

2:1

Markus Puy

0:0

Jörg Schowe

KIELER S.V. HOLSTEIN VON 1900

weco feuerwerk

Wir finden Lösungen! rosenbaum Steuerberater · Wirtschafts- und Unternehmensberatung

Franz-Josef Claes

KREUTZBERGER Arbeitsbühnen-vermietung

musterhaft Die Fliesenleger. Markus Puy www.musterhaft-kiel.de

KielTextil

trinks

Wir legen Ihnen Qualität zu Füßen BodenSprick www.bodensprick.de

Warsteiner WARSTEINER

HEINRICH KNIEVEL KIEL Textilien & mehr! · www.knievel.de

Hofgut GUTES ESSEN

KÖSTER Köster GmbH, Kiel Tel. (04 31) 7 75 43-0 www.koester-bau.de

TELAFLEX PERSONALDIENSTLEISTUNGEN

GÜNTHER WITT GmbH

World of Family WOF.ROCKS

1-2-3 GEBÄUDE MANAGEMENT HAMBURG – KIEL – BERLIN

GALABAU STRECKER www.galabau-strecker.de

L&S Digital GmbH & Co. KG

Exzellenter Digitaldruck www.ls-kiel.de

STÖRCHECLUB

EVERSFRANK GRUPPE
DRUCK.MEDIEN.UMWELT.

DR. SIEVERT & PARTNER GMBH

Autolackierung HOFER KAROSSERIE +LACK GmbH
Der Unfall Spezialist
0431-541110 hofergmbh.de

SPIELMACHER EVENT

24/7 STADTWERKE KIEL

hm-consult
IT MANAGEMENT
www.hm-consult.de

ÜBER 75 JAHRE gosch & schlüter
elektrotechnik antriebstechnik

GV Gerüstbau Vogel

Paustian
Tel. 716 50 70
Dächer wie sie sein sollen!

Vanini
LACKIERUNGEN ETC.

Barmenia Versicherungen
Björn Schornberg

STRUCK

JOH. KRIEGEL
HEIZUNG - LÜFTUNG
KLIMA

1a autoservice Menzel
Saarbrückenstr. 143 • 24114 Kiel
Tel. 0431 - 641757
www.autodienst-menzel.de

ENGEL & HARDER
Kfz-Sachverständige

MARE MED

3m wir drei

BD Schadenmanagement
Bautrocknung Dahl
www.bautrocknung-dahl.de

FISCH KÜCHE LABOE

KRUGTRANSPORTE.DE

STRATZ
der Fachgroßhandel für die Ernährungswirtschaft
Telefon (04 31) 70 59-0

JPC Anti-Graffiti & Coating Jensen Protective Coating

Harry Bäcker seit 1688

OLYMPIC AUTO
NISSAN FIAT Jeep
www.olympic-auto.de

FÖRDE Zeitarbeit Kiel GmbH
Die Spezialisten für das Malerhandwerk

Ford Paulsen & Thoms
Seit 1927 in Kiel.

CARE Eye Professionals

Joker PICTURES

KIELER S.V. HOLSTEIN VON 1900

Kieler Volksbank
www.kieler-volksbank.de

BWB Nommensen GmbH

www.gud-kiel.de

TIPP-TABELLE

Platz		Punktzahl	Platz		Punktzahl
1	Markus Puy	7	14	Claus Schultzke	2
2	Mecky Camps	5	14	Peter Linke	2
2	Sönke Reimers	5	14	Uwe Scholz	2
2	Anke Struckmeyer	5	14	Holger Koppe	2
2	Uwe Starke	5	14	Bernd Harms	2
2	Jörg Schowe	5	14	Heino Brüggmann	2
2	Mark Schröder	5	14	Meinert Menzel	2
2	Rolf Pfeifer	5	14	Nevzat Yaltirik	2
2	Leif Krause	5	14	Ugur Temelli	2
10	Dr. Wolf-Dieter Niemann	4	14	Jeanette Larsen	2
10	Ingo Rumpf	4	14	Uli Kauffmann	2
12	Kai Helbrecht	3	14	Knud Hansen	2
12	Christian Ottow	3	14	Jan Osterloh	2
14	Team Belvedere Apotheke	2	14	Rainer Birke	2
14	Thomas Schreiber	2	32	Peter Horn	0
14	Eike Wolf & Ulf Carow	2	32	Team Voss	0
14	Karin Seidel	2			

Tippbewertung: Volltreffer: **4 Pkt.** · Tordifferenz/Unentschieden: **3 Pkt.** · Tendenz: **2 Pkt.**

STÖRCHECLUB

STÖRCHECLUB

guttau
Immobilien pflegen. Werte erhalten.
Schienenkamp 13-15 · 24146 Kiel
Tel. 0431 780580 · www.guttau.de

PROVINZIAL

Cellagon®
Aus der Fülle der Natur

SPIEGELBLANK

CLAAS
CLAAS
Bordesholm

CINEMAXX
MEHR ALS KINO

LAREN CONSULTING
REAL ESTATE GMBH

Schlemmer-Markt
Freund
Holtenauer Str. 70-72 u. 307
Tel. 0431-570200
mein-schlemmerfreund.de

Schiller
FLIESEN-TECHNIK

hoff+klinck
ARCHITEKTEN

::synerlogis:

FEUERLAND
www.feuerland-kiel.de

PCC
FoliaConcept

DIE
ADVO
CATUR

Zwintzscher | Kiel
Ladenbau + Tischlerei
www.zwintzscher.com fon [0431] 69 68 4-0

DENKER &
WULF AG
Regenerative Energien

Bundeswehr
Wir. Dienen. Deutschland.

KIELER S.V. HOLSTEIN VON 1900

heilcentrum pless

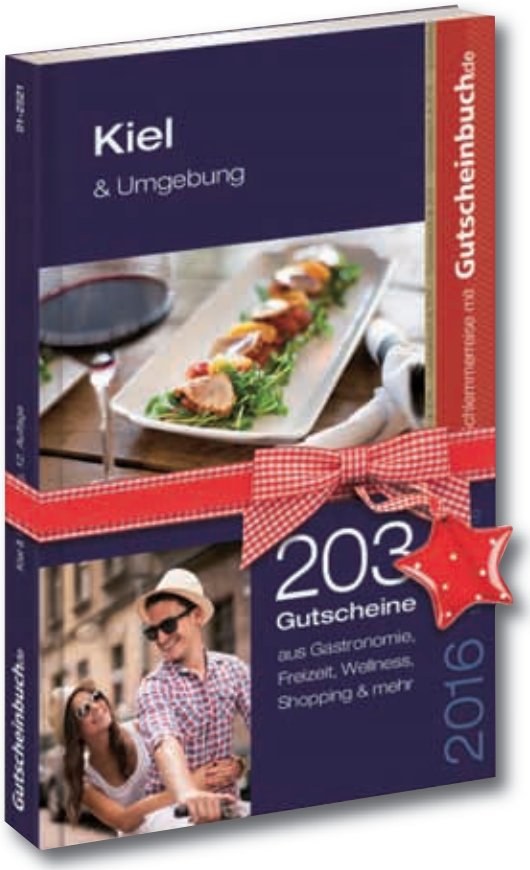
KUBICKI & SCHÖLER
RECHTSANWÄLTE
HOPFENSTRASSE 2E, D-24114 KIEL
INTERNET WWW.KS-RECHT.COM

JA ZU DEN SPIELEN
2024 IN KIEL
weil es den Sport bewegt
Kirsten Bruhn
Tim Siedschlag
Thiadric Hansen
Bürgerentscheid am 29.11.2015
O24K
Feuer.
Flamme.
Kiel.

Echte Baukunst.
Trebes
Ingenieurteam Trebes Unternehmensgruppe
Kiel · Rendsburg · Flensburg
Preußer Straße 1-9 · 24105 Kiel
Tel. 0431 / 6 96 74-0 · www.Trebes.de

EIN FEST FÜR GENIESSER

„Schlemmerreise mit Gutscheinbuch“



Alle Jahre wieder: Weihnachten rückt näher und damit auch die fieberhafte Suche nach den passenden Weihnachtsgeschenken. Wie wäre es in diesem Jahr mit Gutscheinen für ein schönes Abendessen, einen Thermen-Besuch oder einen tollen Tag im Freizeitpark? Wem die Auswahl schwer fällt, verschenkt am besten gleich alles zusammen – mit der „Schlemmerreise mit Gutscheinbuch.de Kiel & Umgebung“. Der Gastro- und Freizeitführer vereint 203 hochwertige 2für1- und Wert-Gutscheine für Restaurants, Wellness, Freizeit und Shopping in einem Buch – für abwechslungsreiche Erlebnisse, die auch noch lange nach Heiligabend Genießer-Wünsche wahr werden lassen. Jetzt erhältlich zum Sonderpreis von 14,95 Euro statt 19,95 Euro!

Mit dem blauen Gutscheinbuch dürfen Beschenkte über ein Jahr lang auf Entdeckungsreise durch ihre Region gehen und neue Highlights und Geheimtipps kennenlernen. Mit den 107 Gastronomie- und 96 Freizeitgutscheinen der „Schlemmerreise mit Gutscheinbuch.de Kiel & Umgebung“ lassen sich mehrere Hundert Euro pro Buch sparen. Und für alle, die sich selbst beschenken wollen: Bereits mit dem zweiten eingelösten Gutschein hat sich die Anschaffung meist schon gelohnt.

Jetzt gratis testen!

AUS LEIDENSCHAFT ZUM SPORT

Nord Sport

Jeden Montag neu!

Fußball, Handball und alles, was den Norden bewegt von der Bundesliga bis zur Kreisliga!

www.nord-sport.de

JA, ICH WILL NICHTS VERPASSEN!

Gratis-Lese-Probe

Ja, liefern Sie mir die Nord Sport 2 x gratis und unverbindlich.
Danach wird die Zustellung automatisch eingestellt.

Anrufen: 0800/2050 7100*
Faxen: 0800/2050 7101*
Surfen: www.shz.de/abo
(*Gebührenfrei)

Oder senden Sie uns den ausgefüllten Coupon per Post:
sh:z Schleswig-Holsteinischer Zeitungsverlag GmbH & Co. KG
Vertrieb · Postfach 1563 · 24905 Flensburg

Die Lieferung soll beginnen am Montag, dem

Name/Vorname

Telefon (für Rückfragen/Zustellung)

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

☐ Ich bin einverstanden, dass Sie telefonisch oder schriftlich (Brief/E-Mail) bei mir anfragen, ob ich an einem weiteren Bezug interessiert bin und mir auch zukünftig weitere interessante Verlagsangebote unterbreiten. Diese Einverständniserklärung kann jederzeit widerrufen werden.

Vorteils-Abo

☐ Ich weiß schon jetzt, dass ich Nord Sport danach im Abo weiter beziehen möchte (zzt. 6,90 €/ Monat inkl. Postzustellung, monatlich kündbar).

Rabatt für sh:z-Abonnenten

☐ Ich bin Abonnent einer sh:z-Tageszeitung (Mo.-Sa.). Deshalb erhalte ich das Nord-Sport-Abo mit 50% Rabatt – nur 3,45 €/Monat inkl. Botenzustellung (bei Postzustellung 40% Rabatt: 4,10 €/Monat).

Ich zahle das Abo vierteljährlich per Bankeinzug

Konto-Nr. Bankleitzahl

Vertrauensgarantie:
Ich kann diese Bestellung innerhalb von zwei Wochen bei der Bestelladresse: sh:z Schleswig-Holsteinischer Zeitungsverlag GmbH & Co. KG, Postfach 1563, 24905 Flensburg schriftlich widerrufen. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs (Poststempel).

Datum / Unterschrift KAD ANZ

Die sh:z Tageszeitungen:
Flensburger Tageblatt · Schleswiger Nachrichten · Schlei-Bote · Eckernförder Zeitung · Nordfriesland Tageblatt · Husumer Nachrichten · Der Insel-Bote · Landeszeitung · Holsteinischer Courier · Norddeutsche Rundschau · Wilstersche Zeitung · Elmshorner Nachrichten · Dithmarscher Anzeiger · Stormarner Tageblatt

sh:z ...hier zu Hause

AUF EIN GUTES SPIEL – DIE 3 PUNKTE BLEIBEN IN KIEL!

RSH Radio Schleswig-Holstein

Kieler SV Holstein von 1900

R.SH – offizieller Medienpartner von Holstein Kiel

www.RSH.de

3. LIGA
HOLSTEIN
KIELER S.V. HOLSTEIN VON 1900
famila
14
MAIK KEGEL

camps-kiel.de

ECHTES FANSEHEN!

Sky-Abo abschließen & 50€-Fanshop-Gutschein* sichern! >>>

*Nur gültig im Fanshop am Holstein-Stadion. Keine Barauszahlung.

NUR BEI: Camps

HAUSGERÄTE • TV • ELEKTRO

Kaiserstraße 67 | 24143 Kiel | 0431 73 22 11

SCHWARZ & GRANTZ
SCHLESWIG-HOLSTEIN
NAEVE

24-Std.-Notdienst

Wartung von Gasthermen/Ölheizungen
Reparatur - Neubau - Sanierung

0431 / 548 01 0

24 Service +

Tegelkuhle 7-9 · 24119 Kronshagen · Fax 5 48 01 25

ADLER BESIEGEN STÖRCHE

Rückblick: Preußen Münster – Holstein Kiel 2:0

Robin Zentner und Rafael Czichos.

Danilo Wiebe setzt sich gegen Maik Kegel durch.

Holstein Kiel unterlag vor 7.189 Zuschauern dem Tabellenzweiten Preußen Münster mit 0:2. Marco Pischorn (28.) und Marcel Reichwein (37.) ließen die Kieler Minen schon in der ersten Hälfte verdunkeln. Trotz 65 Prozent Ballbesitzes hatten die Störche auch im zweiten Durchgang keine Antwort parat und rutschen nach der Pleite in der Tabelle weiter ab.

Der Verlauf des Spiels gegen den Tabellenzweiten ähnelte dem der Vorwoche gegen den Spitzenreiter. Die Kieler bemühten sich um Ballkontrolle und Pressing, jubeln durften aber die Gastgeber. Nach der ersten Ecke für die Preußen stand Marco Pischorn am ersten Pfosten sträflich frei und drückte das Leder per Kopf über die Linie (28.). Die Störche wollten reagieren, fanden aber kein Mittel zum schnellen Gegenschlag. Stattdessen erhöhte der SCP mit der zweiten Chance. Marcel Reichwein drehte sich um die eigene Achse und traf per Tunnelschuss durch die Beine von Rafael Czichos zum 2:0 (37.). Die erneut bittere Erkenntnis aus KSV-Sicht: mit zwei Toren Rückstand ging es in die Kabinen.

Grün-Schwarz hätte mit dem Wiederanpfiff schon vor die Vorentscheidung sorgen können: Zunächst vollbrachte Benjamin Schwarz das Kunststück aus fünf Metern alleine vor Robin Zentner das Leder nicht zu versenken (46.). Felix Müller fand nach starkem Sololauf in der Mitte nur den klärenden Czichos (48.). Die 200 mitgereisten Kieler feuerten ihre Farben lautstark an, die Störche fanden trotz 65 Prozent Ballbesitzes keinen Weg zum Tor der Preußen, die ihrerseits kaum heikle Momente zu überstehen hatten. Schwarz und Mehmet Kara hätten dagegen noch auf 3:0 erhöhen können. Die drei Punkte behielten die Adlerträger trotzdem in Münster.

„Mir fallen derzeit keine Worte ein. Wir waren das ganze Spiel eigentlich, hatten mehr Ballbesitz überlegen und fangen uns einfach zwei scheiß Gegentore. Da muss sich jetzt mal jeder an die eigene Nase packen. Allerspätestens jetzt dürfte jeder aufgewacht sein, dass wir vieles besser machen müssen“, so Steven Lewerenz. Auch Kapitän Maik Kegel zeigte sich enttäuscht: „Es tut zur Zeit weh, weil wir uns für den hohen Aufwand nicht belohnen. Es zur Zeit bitter, wie wir die Tore kassieren und vorne machen wir es viel zu kompliziert. Wir müssen wieder zielstrebiger werden.“

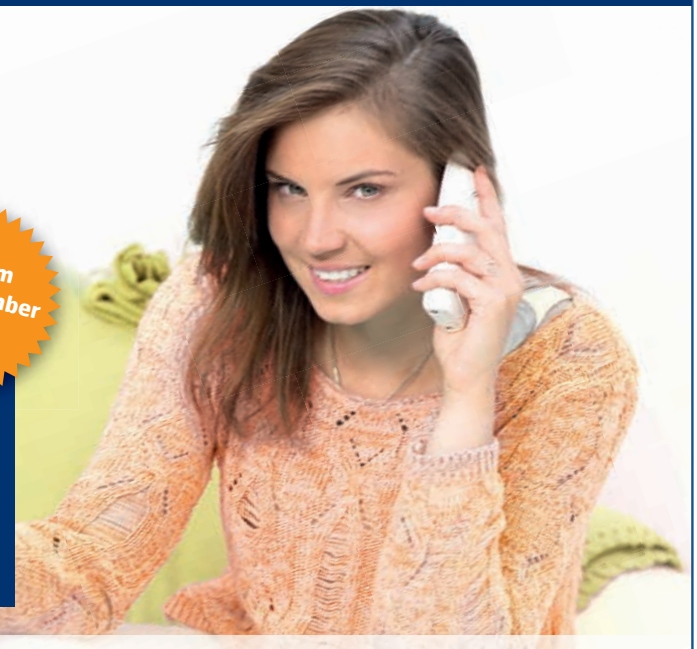
Holstein Fans in Münster.

Marco Pischorn tifft zur Preußen Führung, rechts Sledschlag.

einfach besser

TNG

Wechseln Sie zu mehr Komfort



Kiel-Plus-Paket

Internet · Mobil
Festnetz · Installation

Bis zum 30. November 2015

+ 50€ Startguthaben oder FRITZ!Fon C4

~~€ 29,80~~ /Monat*

Jetzt 3 Monate:
€ 14,80 /Monat*

Kundenberatung: TNG Shop · Kehdenstr. 25 · 24103 Kiel · www.tng.de · Tel. 0431 / 908 908

* Aktion befristet bis zum 30.11.2015. Das Kiel-Plus-Paket kostet in den ersten 3 Monaten monatlich 14,80 €, danach monatlich 29,80 € und enthält für Neukunden ein Startguthaben von 50,00 € oder ein FRITZ!Fon C4. Das Kiel-Plus-Paket hat eine Mindestlaufzeit von 12 Monaten, danach zum Ende des Folgemonats kündbar. Anschlussübernahme kostenlos, Neuanschluss einmalig 49,00 €. Die angegebenen Verbindungspreise und Flatrates für Telefonie beziehen sich auf reine Sprachverbindungen im deutschen Festnetz ohne Sonder- und Servicerufnummern, Mobilfunk- und Datenverbindungen. Preselection und Call by Call nicht möglich. Das Kiel-Plus-Paket beinhaltet eine SIM-Karte mit TNG-Flat. Die TNG-Flat beinhaltet Telefonie-Verbindungen (ohne Rufumleitungen, Servicerufnummern, Sonderrufnummern und sonstige Mehrwertdienste) von TNG Mobil zu TNG Mobil, von TNG Mobil ins TNG Festnetz und vom TNG Festnetz zu TNG Mobil. Das Kiel-Plus-Paket ist in dem sich ständig erweiternden TNG-Netz verfügbar. Irrtümer vorbehalten. Das Angebot ist freibleibend und unverbindlich. Eine genaue Auflistung aller Kosten und Leistungen finden Sie unter www.tng.de.

OPTIMISMUS UND KAMPFGEIST

Störcheclub-Stammtisch Oktober 2015

Wolfgang Schwenke und Karsten Neitzel bei bester Laune.

80 Störcheclub-Mitglieder sorgten beim Oktober-Stammtisch im Holsteiner für einen tollen Rahmen und erneut wurde der Abend ein reger Austausch zwischen Freunden und Geschäftspartnern. Neben Trainer Karsten Neitzel begrüßten die Stammtisch-Teilnehmer auch die beiden Spieler Manuel Schäffler und Rafael Czichos in ihrem bunten Kreis.

Wolfgang Schwenke freute sich, abermals zahlreiche neue Mitglieder und Gäste zu begrüßen. Marc Fröhlich von der Firma Kies Beton Krebs GmbH und Co. KG, einer der führenden Betonlieferanten für Deutschlands Baustellen, berichtete über das Großprojekt „A7“. Antonio Callea stellte die Deutsche Vermögensberatung vor. Lennart Gruner, Bauleiter der Wolfgang Gruner Bau GmbH, gab kurze Einblicke in Tiefbau, Straßenbau, Kanalisation und Pflasterarbeiten. Und auch Robert Rothböck von Poll Immobilien Kiel/Eckernförde/Plön stellte sein Unternehmen vor, das mit Dienstleistungen rund um die Immobilienvermittlung glänzen kann. Last but not least warben Kim Dedlow und Julia Kuhlmann von der Spielmacher Event Gmbh für die traditionsreiche Sportlerpaady, die am 21. November in der Sparkassen Arena gefeiert wird.

Natürlich durften die Talkrunde mit Trainer und Spielern nicht fehlen und Karsten Neitzel beantwortete selbst kritischste Fragen fachkundig sowie mit der nötigen Portion Optimismus und Realismus: „Natürlich ist die Situation für uns momentan nicht einfach, niemand unterschätzt das. Aber ich bin auch zu 100 Prozent davon überzeugt, dass wir die Kurve wieder bekommen. Wir sind von der Qualität der Mannschaft absolut überzeugt.“ Auch Geschäftsführer Wolfgang Schwenke meinte: „Bei Holstein wird intensiv gearbeitet und wir stellen uns den bevorstehenden Aufgaben voller Tatendrang.“

Auch diesmal wurde während des Störcheclub-Stammtisches wieder eine interessante Innovation präsentiert, denn ab sofort gibt es bei der Förde Sparkasse die neue Holstein Kiel Master Card mit tollem KSV-Wappen. Ulrich Geest (Verantwortlicher für Unternehmenskunden bei der Förde Sparkasse), sagte zufrieden: „Wir tragen mit dieser tollen Karte der engen Verbindung zwischen der KSV Holstein und der Förde Sparkasse sowie den Wünschen der Fans Rechnung.“

Vodafone Sales Manager Mario Schrum zusammen mit den Holsteinern Schäffler und Czichos.

Cheffe hat die neue Master Card schon.

Lennart Gruner von der Wolfgang Gruner Bau GmbH.

Robert Rothböck von Poll Immobilien stellt sich vor.

Die neue Holstein Master Card der Förde Sparkasse.

Gut besuchter Störcheclub Stammtisch.

Kim Dedlow und Julia Kuhlmann von der Spielmacher Event Gmbh.

MEISTERBETRIEB
HEIZUNG
SANITÄR
ELEKTRO
SOLAR
Firma Ottow
ttow
SEIT 1998 FÜR SIE DA!
FLEXIBEL. KOMPETENT. KIEL.
» Energie & Wärme
» Bad & Wellness
» Licht & Elektro
» Leckortung & Trocknung
» Regenerative Heiztechnik
» Lüftungstechnik
Firma Christian Ottow | www.ottow.de
Edisonstraße 60 - 24145 Kiel - Tel.: 0431-711055 - service@ottow.de | Lohmühlenweg 10 - 24211 Preetz - Tel.: 04342-7886430 - service.preetz@ottow.de

www.futterhaus.de
Auf geht's
HOLSTEIN KIEL!
DAS FUTTERHAUS
TIERISCH GUT!

IN ANDERE TÖPFE RIECHEN

Zweites Holstein-THW-Juniorentorwarttraining

In einem Interview gestand Deutschlands Nummer 1 Manuel Neuer einst, dass er sich Tricks beim Handball abgucke. Seit Anfang dieses Jahres wird der Crossover aus Fußball und Handball auch bei den Torwarttalenten der Kieler Spitzenklubs Holstein Kiel und THW Kiel gelebt. Zum zweiten gemeinsamen Training trafen sich die Kollegen zweier Sportarten im Nachwuchsleistungszentrum in Kiel-Projensdorf.

Flutlicht, Wind und Regen – diese äußeren Bedingungen kennen Tim Nohns, Dominik Plaue, Fynn Schröder und Jandré Spacht in ihrem Sport eigentlich nicht. Wenn die vier Handballnachwuchstorhüter des THW Kiel Bällen hinterherjagen, leuchtet das immer gleiche Licht unterm witterungsfreien Hallendach. Am 7. Oktober ist dies anders. Kiels Handballzukunft ist zu Gast auf dem Trainingsgelände der KSV Holstein. Gemeinsam mit Holsteins Jungfängern Yannik Wuttke, Tjark Grundmann, Nikolas Wulf und Malte Schuchardt wird beim zweiten Holstein-THW-Juniorentorwarttraining geakkert.

SCHWITZENDE TOP-TALENTE

Am 20. Januar waren die Jungstörche zum Auftakt des Crossover-Trainings beim THW unter der Leitung von THW-Torwartkoordinator Arne Johannsen zu Gast. Diesmal war Patrik Borger gefordert. Neben vielen spielerischen Übungen ließ der KSV-Torwarttrainer die Top-Talente bei Koordinationsübungen, Schnelligkeitsaufgaben und Reflextests schwitzen. „Von so einem Austausch kann man nur profitieren“, freut sich Borger über das wiederholte Training. „Es ist wie das Riechen in andere Töpfe. Viele Verhaltensweisen sind beim Handball und beim Fußball deckungsgleich. Das gemeinsame Ziel ist die Ausbildung guter Nachwuchssportler. Es ist wichtig, dass in der Sportstadt Kiel solche Kontakte untereinander gegeben sind“, ergänzt Johannsen.

ÖFTER GEMEINSAM TRAINIEREN

Künftig sollen die gemeinsamen Trainingseinheiten von KSV und THW öfter veranstaltet werden. „Das hängt natürlich immer etwas von der Saison ab“, erklärt der Torwartkoordinator des THW.

„Die Termindichte ist hoch. Da ist es nicht einfach, eine freue Lücke im Kalender zu finden.“ Borger ergänzte: „Wir müssen und wollen noch professioneller mit jungen Talenten arbeiten. Es kann daher sein, dass wir das Training um eine weitere Sportart wie Hockey ergänzen. Das Gelände des KHTC liegt fast mittig zwischen Holsteins NLZ und der Halle des THW Kiel.

Toni's
SILVESTERPARTY
TURNTABLES:
DJ MANOLITO
LOCATION:
TONI´S DACHTERRASSE
ALL IN
49€
BIER | WEIN
PROSECCO | LONGDRINKS
EINLASS 21 UHR | TONI´S - HAFENSTR. 15 | KIEL
DO 31.12.2015

Elektro- und Sicherheitstechnik · www.voss-raisdorf.de
VOSS

RÜCKENWIND FÜR OLYMPIA

Kiel hofft auf breite Zustimmung

Ende November stimmen die Kieler über eine für Generationen einmalige Chance ab. Dann geht es um nichts weniger als die Frage: Wollen sie mit den Olympischen Segelwettbewerben 2024 Teil des größten Sportereignisses der Welt werden?

Bereits in den vergangenen Wochen hat die Kieler Olympia-Kampagne mehr und mehr Rückenwind bekommen. Befürworter aus Politik, Wirtschaft und Sport engagieren sich für die Bewerbung. Der Schleswig-Holsteinische Landtag hat zugesagt, die Bemühungen Hamburgs und Kiels um die Spiele zu unterstützen. Und auch die Kieler Ratsversammlung stimmte mit deutlicher Mehrheit für Olympische und mögliche Paralympische Segelwettbewerbe an der Förde.

1972 war Deutschland zuletzt Austragungsort der Spiele. Gesegelt wurde im Olympiazentrum Schilksee, das damals eigens für das Großereignis errichtet wurde. Noch heute ist Schilksee das bedeutendste Segelzentrum Nordeuropas. Bekommt Kiel für 2024 den Zuschlag, kann der Segel- und Freizeitstandort noch einmal profitieren. Denn die Planer haben hier einiges vor. Schilksee soll jedoch nicht von Grund auf neu erfunden werden. Warum auch – der Standort ist schließlich bewährt; allein zur Kieler Woche starten jedes Jahr 4000 Segler aus 50 Nationen und damit wesentlich mehr als bei Olympischen Spielen. Wo immer möglich, soll daher auf die bestehenden Bauten gesetzt werden. Neubauten sind nur dann geplant, wenn sie sinnvoll sind und wirtschaftlich nachgenutzt werden können. Denn Kiel verfolgt vor allem ein Ziel: kompakte, bescheidene, bürgernahe und nachhaltige Spiele.

Und die sollen nicht nur für Schilksee ein Gewinn werden. Investitionen in olympiabezogene Projekte, da sind sich die Befürworter sicher, werden in der ganzen Region Arbeitsplätze schaffen, die Infrastruktur stärken und viele weitere positive wirtschaftliche Effekte mit sich bringen.

Bei all dem basieren die olympischen Träume Kiels auf einer soliden Finanzierung: Die Landeshauptstadt rechnet mit Gesamtkosten in Höhe von 123 Millionen Euro, die Bund, Land und Stadt finanzieren müssen. Der Anteil Kiels liegt bei etwa 30 bis maximal 41 Millionen Euro. „Mit unserem realistischen Finanzierungskonzept und der deutlichen Unterstützung durch das Land liegen jetzt wichtige Fakten vor, auf deren Grundlage die Kielerinnen und Kieler ihre Entscheidung über die Kieler Bewerbung treffen können“, sagt Oberbürgermeister Ulf Kämpfer.

Diese Entscheidung steht am 29. November an, dem Tag des Bürgerentscheids. Ihre Stimme abgeben können alle stimmungsberechtigten Kieler ab 16 Jahren, auch eine Briefabstimmung ist möglich. Die Abstimmungsunterlagen werden Anfang November mit der Post versandt.

Bis zum Bürgerentscheid wird das Thema Olympia in Kiel noch allgegenwärtig sein. Im gesamten Stadtgebiet und auf zahlreichen Veranstaltungen werben die Stadt und ihre vielen Unterstützer in diesen Tagen noch einmal für ein Ja zu den Spielen.

www.kiel.de/olympia
www.segelbilder.de

Zahlen wie der Cheffe.

Ab sofort ist die neue MasterCard im Holstein-Look für alle Störchefans exklusiv bei der Förde Sparkasse erhältlich. Bezahlen Sie sicher und bequem rund um den Globus in blau-weiß-rot.

Förde Sparkasse

www.foerde-sparkasse.de

DENKWÜRDIGER POKALFIGHT

U19 siegt gegen Zwickau im Elfmeterschießen

Kiels Utku Sen lasst sich auch von zwei Zwickauern nicht stoppen.

Pokalspannung pur erlebten die Zuschauer Ende Oktober im Nachwuchs-Leistungszentrum der Störche. In einer denkwürdigen und nervenaufreibenden Partie setzte sich die KSV Holstein im Achtelfinale des DFB-Junioren-Pokals nach Verlängerung (2:2) und Elfmeterschießen (6:5) knapp gegen den FSV Zwickau durch.

KEINE ENTSCHEIDUNG

Die Führung gegen den klassentieferen Ost-Vertreter markierten die Jungstörche erst nach der Pause. Miguel Coimbra Fernandes traf nach feiner Vorarbeit von Philipp Sander und Bünyamin Balat zum 1:0 (59.). Statt der möglichen Entscheidung musste die Elf von Trainer Christian Riecks sieben Minuten vor dem Ende der regulären Spielzeit den Ausgleichstreffer hinnehmen. FSV-Kapitän versetzte KSV-Keeper Malte Schuchardt per Foulelfmeter – Vincent Born soll den Zwickauer Henschke zuvor geklammert haben.

ERNEUT FERNANDES

In der Verlängerung suchten die Störche den direkten Weg zum Tor und gingen in der 105. Minute durch den zweiten Treffer von Fernandes erneut in Führung. Und noch einmal schlugen die Sachsen zurück, erzwangen durch Felix Schusters Treffer in der 115. Minute ein Elfmeterschießen.

Kiels Bünyamin Balat im Duell mit Zwickaus Tjorve Nils Mohr.

DIE BESSEREN NERVEN

Im Show-Down besaß Holstein die besseren Nerven und das nötige Quäntchen Glück. Fernandes, Sicker, Balat und Voß trafen im Elfmeterschießen für Holstein zum 6:5-Sieg. „Wir waren über die gesamte Spieldauer die bessere Mannschaft“, zeigte sich KSV-Coach Riecks am Ende erleichtert und zufrieden. „Ich würde mich in der nächsten Runde auf das Los Bayer Leverkusen freuen“, so Riecks vor der Auslosung des Viertelfinals.

Kiels Trainer Christian Riecks gegen Zwickau.

ACHTELFINALE IN ZAHLEN

1.FC Saarbrücken – Hannover 96 2:4, Fortuna Düsseldorf – Bayer 04 Leverkusen 2:3 n.V., Carl Zeiss Jena – SV Waldhof Mannheim 1:0, SpVgg Greuther Fürth – SC Freiburg 0:3, TuS Koblenz – Hertha BSC Berlin 1:5. Am 22. November speilen: SV Wehen Wiesbaden – Werder Bremen, FC Energie Cottbus – Borussia Dortmund.

Die kommenden Spiele der U19:
So. 22. November um 11 Uhr Holstein Kiel – RW Erfurt, So. 29. November um 11 Uhr Hertha BSC Berlin – Holstein U19, So. 6. Dezember um 11 Uhr Holstein U19 – Energie Cottbus, Sa. 12. Dezember um 13 Uhr Holstein U19 – SV Werder Bremen, Sa./So. 19./20. Dezember DFB-A-Junioren-Pokal Viertelfinale

Wittenseer
Erfrischtseer
SO SEHEN
SIEGER AUS!
KIELER S.V. HOLSTEIN VON 1900
KÜSTENBRAUSE
www.wittenseer.de

0431/ 544 87 02
www.pizzaworld-kiel.de
Olshausenstraße 77, 24106 Kiel
PIZZA WORLD
FANPIZZA
mit 3 Belägen
40x60 cm
19,12 EUR*
Liefer- und Öffnungszeiten
So. - Do. 11.00 bis 23.00 Uhr
Fr. + Sa. 11.00 bis 01.00 Uhr
*Vorzugspreis gegen
Vorlage dieser Anzeige
PIZZA PIZZA PIZZA

STÖRCHE-KAMPF NICHT BELOHNT

Rückblick: Holstein Kiel - Dynamo Dresden 1:2

Kiels Manuel Schäffler gegen Fabian Müller und Quirin Moll.

Holstein Kiel bleibt nach einem starken Auftritt gegen den Spitzenreiter ohne Punkte. Am Ende eines leidenschaftlich geführten Spiels gegen Dynamo Dresden stand ein 1:2 auf der Anzeigetafel. Die SGD zeigte sich vor 6.639 Zuschauern in der ersten Hälfte eiskalt und machte durch Marvin Stefaniak (12.) und Justin Eilers (35.) aus zwei Chancen zwei Tore. Die bissigen Störche kamen nach dem Seitenwechsel durch Tim Siedschlag zurück ins Spiel (75.), der Ausgleich gelang jedoch nicht mehr.

Drei Veränderungen nahm KSV-Trainer Karsten Neitzel nach der 1:3-Niederlage beim SV Wehen Wiesbaden vor. Manuel Schäffler, Dominik Schmidt und Maik Kegel (nach abgesessener Gelb-Sperre) standen zum Anpfiff anstelle von Steven Lewerenz und Manuel Janzer (beide Bank) und Evans Nyarko (angeschlagen) auf dem Rasen.

Von Respekt keine Spur – die Störche wollten vor den eigenen Fans das 1:3 von Wiesbaden wiedergutmachen. Hohes Lauftempo, offensives Pressing, die Dresdner wurde bis zum eigenen Strafraum eingeschnürt. Doch die Tabellenführer blieb ruhig und nutzte die erste Unachtsamkeit in der Kieler Defensive sofort aus: Marvin Stefaniak eilte davon und ließ Robin Zentner im Kieler Gehäuse keine Chance (12.). Die KSV gewann mehr Zweikämpfe, hatte mehr Ballbesitz, die Tore schoss aber die SGD: Justin Eilers traf trocken aus 16 Metern zum 0:2 (35.).

An der Kieler Marschroute änderte sich auch im zweiten Abschnitt nichts. Die Gelb-Schwarzen wurden eifrigst angelaufen, um schnellstmöglich in Ballbesitz zu kommen. Patrick Herrmann konnte das Leder nach einer Flanke von Patrick Kohlmann nicht platzieren (48.). Auf der anderen Seite scheiterte Stefaniak am Pfosten (53.). Maik Kegel jagte die „Torfabrik“ um Zentimeter am Ziel vorbei. Tim Siedschlag machte es schließlich besser,, der auf Vorlage von Herrmann aus kurzer Distanz zum 1:2 unter die Latte zimmerte (75.). Die KSV warf noch einmal alles nach vorne.

Natürlich zeigte sich Torschütze Tim Siedschlag nach dem Spiel enttäuscht:

Kiels Fabian Schnellhardt gegen Dynamos Marvin Stefaniak.

Der perfekte Augenblick.

Ob Amateursport oder Profiliga: Sieger brauchen klare Sicht. Contactlinsen punkten mit optimaler Sehschärfe und höchstem Tragekomfort bei uneingeschränktem Blickfeld. Erweitern Sie Ihren sportlichen Aktionsradius. Präzise und passgenau. Wir beraten Sie gern.

FACHINSTITUT FÜR CONTACTLINSEN

Andreas-Gayk-Straße 13 • 24103 Kiel
0431/982 17-0 • info@rehm-opticenter.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 8-18 Uhr

www.rehm-opticenter.de

REHM
OPTICENTER

Wir machen richtig Druck.

Auch nach dem Spiel.

Grafik + Druck

www.gud-kiel.de

Dynamo Fans in Kiel.

„Wir haben die ganze zweite Halbzeit Wind gemacht, konnten uns aber wieder nicht belohnen. Es ist schade, dass wir nicht mal einen Punkt mitgenommen haben. Hier hat heue nicht die bessere Mannschaft gewonnen.“ Innenverteidiger Dominik Schmidt sagte: „ Wir haben es über weite Strecken gut gemacht. Wir sind relativ früh 0:2 in Rückstand geraten, haben uns in der Halbzeit noch einmal besprochen und dann haben die Jungs es in der zweiten Hälfte überragend gemacht. Einen Punkt hätten wir mitnehmen können.“ Routinier Patrick Kohlmann war angefressen: „Ärgerlich! Am Ende des Tages verlieren wir das Spiel wieder. Die Leistung war mit der von letzter Woche überhaupt nicht zu vergleichen. Wir haben dem Tabellenführer Paroli geboten, nur am Ende zählt, dass wir verloren und uns nicht belohnt haben.“

Und auch KSV-Trainer Karsten Neitzel bedauerte: „Wir sind vernünftig ins Spiel gekommen und haben dann mit der ersten Dresdner Chance den Rückstand kassiert. Ab diesem Zeitpunkt war für eine gewisse Phase eine Verunsicherung in der Mannschaft zu spüren. Die zweite Chance war auch gleich wieder ein Tor. Wir haben dann nach der Pause offensiv gewechselt. Wir hatten dann so viele Situationen am und im Sechzehner, dass man einfach mehr als ein Tor erzielen muss. Die Situation ist sehr unangenehm für uns. Wir dürfen jetzt nicht über die falschen Baustellen diskutieren und schauen, dass wir schleunigst ergebnismäßig die Kurve bekommen.“

Positiv zu bewerten war abermals das Verhalten der Fans, es gab keine nennenswerten Vorfälle rund um das Sicherheitsspiel - wie immer in den letzten Jahren. Kiel bliebt ein friedliches Pflaster und eine stimmungsvolle Fußballbühne.

Patrick Herrmann springt höher als Justin Eilers.

Holstein Fans gegen Dynamo Dresden.

* Abb. zeigt aufpreispflichtige Sonderausstattungen.

Der neue CLAAS ATOS.

Für den ATOS gibt es gute Gründe. Seine kompakte Bauweise und vielfältigen Ausstattungsmöglichkeiten erlauben eine perfekte Anpassung an Ihre Anforderungen.

ATOS 220 C

- 75 PS; 10/10 Getriebe
- 2 hydraulische Steuergeräte, 6 Arbeitsscheinwerfer
- Bereifung 540/65 R 28 hinten und 420/65 R 20 vorn
- Fahrersitz luftgefedert

ab 31.750 Euro
zzgl. 19 % Mwst.

Jetzt bei uns und unseren Niederlassungen.

CLAAS Bordesholm GmbH
Dieselstraße 3
24582 Bordesholm
Telefon: 04322 754973

claas-bordesholm.de

CLAAS

Schmeckt gut. Tut gut.

Eine abwechslungsreiche und ausgewogene Ernährung und eine gesunde Lebensweise sind von großer Bedeutung für die Vitalität Ihres Körpers. Die **Vital+Fit** Produkte werden mit Vollkorn, Sonnenblumenkernen und Leinsamen gebacken. Das macht sie ballaststoffreich sowie zur Quelle von Vitamin B1 und Magnesium. Diese Vitalstoffe werden für die Vitalität Ihrer Körperfunktionen benötigt.

Vital+Fit Mehrkornbrot und **Vital+Fit** Mehrkornbrötchen zum Fertigbacken sind dunkel und abgerundet im Geschmack durch die Zugabe von Malz.

Harry
Bäcker seit 1888

www.harry-brot.de

HEUTE: RAFAEL CZICHOS

Highlights:

Bedeutende Persönlichkeit: David Beckham
Vorbild: Habe kein Vorbild
Lieblingsbuch: Robert Enke Biographie
Lieblingsfilm: Der Patriot
Bevorzugte Zeitung: Mens Health
Essen: Alles von Mutti ;)
Getränk: Maracuja Schorle
Auto: Rolls Royce Phantom
Urlaubsziel: Bali
Musik: gemischt
TV-Sendung: TV Total

Bunte Mischung:

Spitzname(n): Rafa
Geburtsdatum: 14.05.90
Bisherige Clubs: VfL Wolfsburg, Rot Weiß Erfurt
Hobbys: Basketball, Kino
Selbstcharakterisierung: ruhiger und meist gut gelaunter Typ, der gaaaaanz selten nur genervt ist!
Mit einer Million Euro würde ich: Zwei Millionen draus machen

Up and down:

Schönstes Stadion (außer Holstein-Stadion): **Allgemein:** Weserstadion, **3.Liga:** Dynamo Dresden
Beste Fans (außer Holstein-Fans): Werder Fans
Lieblingsverein (außer Holstein): Werder Bremen
Mein bestes Spiel: Preußen Münster vs. Rot-Weiß Erfurt 2:2 (letzte Saison)
Mein schlechtestes Spiel: Preußen Münster vs. Rot-Weiß Erfurt (vor 3 Jahren)
Mein angenehmster Gegenspieler: Manuel Schäffler
Mein unangenehmster Gegenspieler: Marcel Heller

Noch nicht flügge:

Held/Heldin meiner Kindheit: Kevin Kuranyi
Die Schulzeit war... mit die beste Zeit im Leben
Lieblingsfächer in der Schule: Sport und Kunst
Traumberuf als Kind: Mediengestalter
Grundschule: HRS+OS Ottersberg

DIE 3. LIGA ZEIGT'S UNS!

60 JAHRE
Bundeswehr
Wir. Dienen. Deutschland.

Technik und Meer
Verbinden Sie Beruf und Leidenschaft

Die Marine sucht ausgebildete Techniker für einen vielseitigen und spannenden Job. Sie sind teamfähig, fit, suchen eine Herausforderung und wollen die Seefahrt erleben? Dann sind Sie bei uns genau richtig.

Jetzt informieren:
Karriereberatung Kiel
Tel.: 0431 3847906
Mail: karrbbkiel@bundeswehr.org

Überzeugen Sie sich: **bundeswehr-karriere.de**
oder **0800 9800880** (bundesweit kostenfrei)

trendence Schülerbarometer 2014/15 DEUTSCHLANDS 100 Top-Arbeitgeber

KIEL-OPENING
WINTER 2015

World of Family™

FUN & SPA RESORT

CO_2 NEUTRAL

READY STEADY GO

- INDOOR FREIZEITPARK AUF 30.000 QM
- KARTBAHN, SCHWARZLICHT-MINIGOLF, SPIELPARK
- BURGER, BAR & BRAUEREI

WOF.ROCKS

Advents-
Volltreffer!
Mütze
verschiedene
Ausführungen
ab 9,90 €
Schlüsselband
Lanyard
Holstein Kiel
6,90 €
Edelschal
Holstein Kiel
reine Schurwolle
29,00 €
Beanie
100 % Jersey
mit Flexdruck
12,50 €
Holstein Trikot
Heim oder Auswärts
100 % Polyester
75,00 €
(Kids 69,00 €)

FANSHOP

WWW.HOLSTEIN-FANSHOP.DE

Alle Sicherheit für uns im Norden.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Unsere Unfallversicherung.
Zuhause spitze, auswärts unschlagbar.

STANDARDZIEL: KLASSENERHALT

Dauerbrenner in der Dritten: VfB Stuttgart II

VfB-II-Trainer Jürgen Kramny.

Wer als Fan des VfB Stuttgart in dieser ins Stadion geht, der muss vor allem eines sein: leidensfähig. Die Profis schimmeln in der Bundesliga noch immer im Tabellenkeller herum, bei der U23 sieht es nicht besser aus. Gerade einmal fünf Punkte holte Stuttgart II aus den ersten zehn Saisonspielen. Eine Miniserie aus drei ungeschlagenen Partien mit sieben Punkten und dem 2:1-Derbysieg gegen die Stuttgarter Kickers brachte keine Befreiung. Im Duell mit Holstein Kiel geht es am 20. November für beide Teams um wichtige Punkte, um endlich nach oben zu klettern.

Bundesliga-Nachwuchsmannschaften wird zuweilen ein technisch anspruchsvoller, aber fahrlässiger Fußballstil nachgesagt. Aktuell kann Jürgen Kramny ein Lied davon singen – und zwar eher eines mit Trauerakkorden. An den ersten zehn Spieltagen gelang dem Trainer mit seinem VfB Stuttgart II nur ein einziger Sieg. Das Gastspiel auf den letzten drei Tabellenplätzen wurde zum Dauerzustand. Die Gründe für die lange währende Erfolglosigkeit sieht Kramny in der Jugend eines großen Teils seiner Akteure begründet. „Besonders die Anpassung an den Männerfußball war für viele der Spieler, die aus der U19 kamen, eine Herausforderung. Wir haben frisch, aber naiv gespielt", so der 44-Jährige. Mehr Kompaktheit, besseres Zweikampfverhalten und „bessere Balance" hätten aber dazu geführt, dass die Gegentreffer nun seltener seien.

WENIG ERFAHRUNG

Mit einem Altersdurchschnitt von 21,7 Jahren stellen die Schwaben die drittjüngste Truppe der 3. Liga. Und hinter der Qualität der eigenen Nachwuchsspieler steht ein Fragezeichen. Die VfB-A-Junioren kämpften vergangene Saison gegen den Abstieg. Nur Tobias Rathgeb, Daniel Vier und Marco Grüttner sind alte Hasen. Und wenige Youngster bringen Profierfahrung mit wie Matthias Zimmermann, Jerome Kiesewetter oder Stephen Sama. Da helfen auch prominente Unterstützer wie Ex-Profi Cacau wenig. Der inzwischen 34-Jährige, der für Deutschland 23 Länderspiele bestritt (6 Tore), trainiert seit längerer Zeit beim VfB II mit, kam aber nur in einem Testspiel gegen Sonnenhof Großaspach zum Einsatz.

KIEL NOCH OHNE SIEG

Wenn Holstein Kiel zum Flutlichtspiel in die Gazi-Arena auf der Waldau kommt, sind Stuttgarter Hoffnungen auf Punkte berechtigt. Die Profis haben es im DFB-Pokal vorgemacht, wie ein Dreier gegen die Störche gelingen könnte. Und auch die Bilanz der U23 gegen die KSV kann sich sehen lassen. Vor eigenen Tribünen war für Kiel in drei Spielen nur ein Pünktchen zu holen. In der vergangenen Saison machte der heutige Hoffenheimer Felix Lohkemper mit seinem 1:0-Siegtreffer einen Strich durch Holsteiner Erntepläne. In dieser Spielzeit ist Zählbares aus Sicht der Kieler noch wichtiger, um nicht im roten Bereich hängen zu bleiben. Für den Verlierer wird der Winter in jedem Falle ungemütlich.

Saliou Sané und die Störche unterlagen letztes Jahr unglücklich mit 0:1.

Das nächste Auswärtsspiel:

VfB Stuttgart II – Holstein Kiel

Gazi-Stadion auf der Waldau · Freitag, 20. November, 19.00 Uhr

Das Gazi-Stadion auf der Waldau fasst 11.463 Zuschauer.

ANFAHRT

Mit dem Auto

Guts-Muths-Weg 4, 70597 Stuttgart (Strecke: 778 km, Fahrtzeit: 7:15 Stunden)

Parkplatz für Gäste: Rund um das Stadion gibt es auf dem gesamten Sportgebiet Waldau ca. 1.200 freie Stellplätze. Es fällt auf keinem Parkplatz eine Parkgebühr an.

Mit der Bahn

Von Stuttgart Hbf mit der Stadtbahn-Linie U15 bis zur Haltestelle Ruhbank / Fernsehturm (Fahrzeit ca. 16 Minuten), von der aus es nur wenige Meter Fußweg zum Gazi-Stadion sind.

Eintrittspreise: Stehplatz 11 Euro (ermäßigt 9 Euro), Sitzplatz 22 Euro (ermäßigt 20 Euro)

PFLICHTSPIELPREMIERE GEGEN KICKERS

Ambitionierter Aufsteiger aus Würzburg

Bernd Hollerbach, Trainer der Würzburger Kickers.

Würzburg? Basketball, Nowitzki! Anders als lange Zeit in Kiel der Handball reduziert sich der sportliche Erfolg der fränkischen Stadt am Main auf eine Person: den langen Blonden, der einst auszog um in den USA ein Großer seines Sports zu werden. Aber wie in Kiel schickt sich ein Klub an, das Sportimage seiner Stadt aufzupolieren. Würzburg und Fußball – das passt!

Es gab Zeiten, da war Würzburg eine Fußballstadt. Ende der 1970er Jahre kickten eine Saison lang sogar zwei Würzburger Vereine gleichzeitig in der 2. Bundesliga. Die 1907 gegründeten Kickers und der ewige Rivale FV 04. Sogar der einstige Nationalspieler Lothar Emmerich spielte damals im Spätherbst seiner Karriere bei beiden Würzburger Klubs. Das ist lange her und die Ära war nur von kurzer Dauer. Der FV 04 ging 1981 pleite, heißt heute Würzburger FV und spielt derzeit in der Bayernliga Nord. Der Würzburger Fußball fristete ein Dasein jenseits der nationalen Ligen. Das hat sich geändert, seit die Kickers den Projektplan „3×3“ und dem Slogan „Würzburg braucht Profis!“ ins Leben riefen. Binnen drei Jahren sollte der Aufstieg in die 3. Liga gelingen.

FLYER UND FUSSBALL

Möglich machte dies Mäzen Thorsten Fischer, dem Gründer und Besitzer der Online-Druckerei flyeralarm. Aus einem Ein-Mann Betrieb baute er in den vergangenen Jahren einen Konzern mit 2000 Mitarbeitern und Standorten in halb Europa auf. Fischers wirtschaftlicher Erfolg war der Nährboden für das Ausleben seines sportlichen Ehrgeizes: Die Kickers sollten zurück in den Profifußball. Vor zwei Jahren fiel der Startschuss mit einer breit angelegten Werbekampagne, um die Stadt hinter sich zu bringen. Das Aushängeschild: Der gebürtige Würzburger Bernd Hollerbach, der einst auszog, um beim FC St. Pauli, dem 1. FC Kaiserslautern und vor allem beim Hamburger SV unter dem Spitznamen „Holler-Axt“ in der Bundesliga Karriere zu machen. Hollerbach, der als Co-Trainer von Felix Magath deutscher Meister mit dem VfL Wolfsburg wurde, krempelte den Verein innerhalb kürzester Zeit um. Aus einem ambitionierten Amateurteam wurde unter ihm als Chefcoach eine echte Profi-Mannschaft.

MINIMALISTEN DER LIGA

Das Ergebnis war der Meistertitel mit insgesamt acht Punkten Vorsprung auf Bayern München II und der Aufstieg in die 3. Liga nach einem Triumph über den 1. FC Saarbrücken in der Relegation. Nachdem Würzburg das Hinspiel mit 1:0 gewonnen hatte, entschieden die Kickers das Rückspiel erst im Elfmeterschießen (6:5) für sich – auch dank aktiver Mithilfe des Neu-Kielers Steven Lewerenz. Taktische Ordnung und Disziplin prägen den Fußball der Hollerbach-Elf seit dem Drittliga-Aufstieg. Das mag für die Zuschauer nicht spektakulär sein. Aber das Vertrauen in den Trainer ist groß und das Murren über die schmalen Ergebnisse recht leise. Mit 10 Treffern stellt der SVW einerseits den zweitschwächsten Angriff, andererseits kann kein anderes Team nur 7 Gegentreffer vorweisen. Dem Abstiegskampf sind die „Roten“ mit ihrem Minimalismus vorerst entkommen. Die nächsten Wochen werden Zeuge, ob es für Bernd Hollerbach und seine Mannen womöglich weiter die Tabelle hinauf geht.

Die Kickeds überzeugen in der 3. Liga bislang durch robustes Auftreten.

Das nächste Heimspiel:

Holstein Kiel – Würzburger Kickers

Samstag, 28. November um 14 Uhr im Holstein-Stadion

Adventskalender

Typisch CITTI! Über 50 verschiedene Adventskalender zur Auswahl!

CITTI

Markt der Lebensfreude

MO - SA VON 8 BIS 20 UHR, DONNERSTAG BIS 22 UHR GEÖFFNET! +++ KOSTENLOSE INFOHOTLINE: 08 00 - 6 60 60 60 +++ WWW.CITTIMARKT.DE

CITTI Märkte GmbH & Co. KG, Mühlendamm 1, 24113 Kiel

FREUNDE DES GUTEN GESCHMACKS!

Unser WARSTEINER Premium Pilsener gibt es auch als Herb. Jetzt probieren!

WARSTEINER

FAMILIENTRADITION SEIT 1753